This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

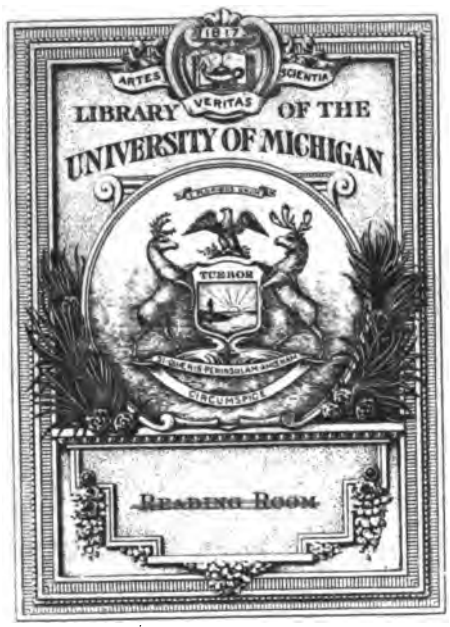
+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.


1817
ARTES
SCIENTIA
VERITAS
LIBRARY OF THE
UNIVERSITY OF MICHIGAN
TUEBOR
CIRCUMSPICE
Reading Room

Reference Library
DS
37
.E52

Reference
DS
37
.E52
no. 1
Brill

VERZEICHNIS DER STICHWÖRTER

FÜR DIE

ENCYKLOPÄDIE DES ISLĀM.

ERSTES HEFT.

Der Buchstabe A.

(A, ʿA.)

BUCHHANDLUNG UND DRUCKEREI
VORMALS
E. J. BRILL
LEIDEN. — 1905.

IS
37
.E52
no.1
Bull.

BUCHDRUCKEREI vormals E. J. BRILL. — LEIDEN.

C 4 9 7
H 8 4 v

UTRECHT (Holland), 20. Februar 1905.

Hochgeehrter Herr!

Indem wir uns beehren, Ihnen hierbei ein Exemplar des Verzeichnisses der unter den Buchstaben *A* fallenden Stichwörter für die „Encyklopädie des Islām" zu überreichen, erlauben wir uns, Sie zur *Mitarbeit an derselben* ergebenst einzuladen. Im Falle Ihrer Geneigtheit bitten wir Sie, uns in der mit „Uebernommen von" überdruckten Rubrik durch Einschreibung Ihres werten Namens gütigst die Artikel zu bezeichnen, deren Bearbeitung Ihnen am meisten zusagen würde. Da es nicht selten vorkommen dürfte, dass *verschiedene* Personen *dieselben* Artikel zu bearbeiten wünschen, so werden wir jeden der geehrten Mitarbeiter noch besonders benachrichtigen, von *welchen* der durch ihn bezeichneten Artikel wir der Bearbeitung innerhalb eines noch zu bestimmenden Zeitraums entgegensehen. Sie kann in deutscher, englischer oder französischer Sprache erfolgen, da beabsichtigt wird, gleichzeitig mit der deutschen auch eine englische und französische Ausgabe der Encyklopädie zu veranstalten.

Sollten Sie bei Durchsicht des Verzeichnisses auf Versehen stossen oder Ergänzungen für erforderlich erachten, so würden Sie uns zu besonderem Dank verpflichten, wenn Sie solches in der dafür offen gelassenen letzten Rubrik („Bemerkungen") angeben wollten.

Wir ersuchen höflichst, das mit Ihren eventuellen Bemerkungen ausgestattete Verzeichnis *innerhalb eines Monates nach Empfang* an den Generalredakteur der Encyklopädie, Herrn Prof. Dr. M. TH. HOUTSMA hierselbst, wieder einzusenden.

Das Honorar der Mitarbeiter (Bearbeiter von Artikeln) beträgt, nach vorläufig erfolgter Festsetzung, im Minimum Mark 320.— für den Druckbogen von 16 zweispaltigen Seiten in gr. 8°. (die Seite, Spalte oder der Teil einer Spalte nach Verhältnis). Es gelangt am Ende eines jeden Jahres für die im Laufe desselben gedruckten Artikel zur Auszahlung, also unter allen Umständen erst nach stattgehabtem Reindruck.

In der Hoffnung, uns Ihrer geschätzten Mitarbeit an dem ebenso nützlichen wie wichtigen Werke erfreuen zu dürfen, empfehlen wir uns Ihnen

hochachtungsvoll

Die Redaktion der Encyklopädie des Islām:

M. TH. HOUTSMA.

PAUL HERZSOHN.

VORBEMERKUNGEN.

Bei Ermittelung der Stichwörter, von denen das vorliegende Heft die mit dem Buchstaben *A* (A, ʿA) beginnenden enthält, haben wir uns vor allen Dingen die *principiell zu entscheidende* Frage gestellt, was in die geplante Encyklopädie aufgenommen werden müsse und was nicht. Wir zogen dabei in erster Linie in Betracht, dass man eine *Encyklopädie des Islām,* nicht aber ein *Historisch-geographisches Handbuch* nach Art der bekannten Werke von D'Herbelot und Beale herauszugeben beabsichtigt. Von dieser Erwägung geleitet, hielten wir bei der Auswahl der historischen und geographischen Namen *Beschränkung* für geboten, denn es braucht gewiss nicht erst gesagt zu werden, dass wir die Zahl der aus diesen Gebieten von uns aufgenommenen Namen, wenn wir nach Vollständigkeit gestrebt hätten, gar leicht auf das *Zehnfache* hätten bringen können. Es liegt auf der Hand, dass bei einer solchen Auswahl eine gewisse Ungleichheit und scheinbare — mitunter wohl auch tatsächliche — Willkür nicht zu vermeiden war, und so ist es leicht möglich, dass der eine Fachgelehrte diesen, der andere jenen Namen, den er in der Encyklopädie nicht entbehren möchte, in unserem Verzeichnisse vermissen wird. Natürlich sind wir gern bereit, solche Namen, wenn sie uns mitgeteilt werden und auch nach unserer Ansicht ein Recht auf Berücksichtigung haben, noch aufzunehmen.

Auf *historischem* Gebiete haben wir uns im allgemeinen — abgesehen von den Stämmen, Dynastien, Sekten und Anderem — auf die „hervorragenden Persönlichkeiten" aus der politischen und Litteraturgeschichte beschränkt und, was speciell die letztere betrifft, namentlich darauf Rücksicht genommen, ob die Werke eines Autors bereits gedruckt oder sonstwie allgemein bekannt sind. Allerdings beweist dies Kriterium, und zwar auch nach unserer Meinung, an sich nicht, dass gerade ein solcher Autor am ehesten *verdiente,* bekannt zu werden, aber in eine Encyklopädie registriert man das Material der *bereits erworbenen Kenntnis* und betrachtet sie nicht als den Ort, an dem man unbekannten Dingen nachspürt.

Ist so der Zweck, dem die Encyklopädie zu dienen hat, richtig von uns erfasst worden, dann wird man es billigen, dass wir ausser den Bezeichnungen für gar viele andere Dinge auch eine grosse Anzahl von *Kunstausdrücken,* namentlich aus dem Gebiet der muslimischen Glaubens- und Pflichtenlehre und des Rechtes, aber auch aus einer Reihe anderer wissenschaftlicher Disciplinen, sowie aus dem privaten, gesellschaftlichen und politischen Leben aufgenommen haben. Diese Termini sind, soweit sie als *Stichwörter* erscheinen, bis auf verhältnismässig wenige Ausnahmen, der *arabischen* Sprache entlehnt,

da sie in gleicher Weise meist auch von den übrigen muslimischen Völkern, selbst wo diese für die betreffenden Dinge und Begriffe in ihrer eigenen Sprache einen Ausdruck haben, angewandt werden. Gewisse Schwierigkeiten boten dabei vor allem die zoologischen, botanischen, medizinischen und sonstigen realwissenschaftlichen Benennungen dar, doch haben wir auch hier *in der Regel* nur die *arabische* Bezeichnung als Stichwort angeführt. Es ist auf den betreffenden Gebieten in der Tat noch erst so wenig an gründlicher Vorarbeit geleistet worden, dass wir hier mit noch grösserer Beschränkung als anderswo verfahren sind und jeden nützlichen Wink daher um so dankbarer begrüssen werden.

Im Hinblick darauf, dass die Absicht besteht, gleichzeitig mit der deutschen auch eine englische und französische Ausgabe der Encyklopädie zu veranstalten, wurden *deutsche* Stichwörter, bis auf einige wenige, grundsätzlich ausgeschlossen. *Zur Erleichterung des Nachschlagens wird dem Werke ein deutscher (resp. englischer und französischer) Index beigegeben werden.*

Da wiederholt hervorgehoben worden ist, dass die Encyklopädie nicht nur für *Fachgelehrte*, sondern auch für *andere Personen*, die Rat und Belehrung bei ihr holen wollen, bequem zu benutzen sein müsse, so haben wir uns für die Schreibung der *Stichwörter*, wo es zweckmässig schien, nicht immer allzu streng an die Schulregeln gebunden gehalten. Geographische Namen, die als allgemein bekannt vorausgesetzt werden dürfen, bieten wir meist in der jedem Leser geläufigen Form dar; so schreiben wir z. B.: Damaskus, Algier, Gīze etc. Wo es jedoch einigermaassen tunlich schien, da sind wir, im Interesse einer wissenschaftlich korrekten Schreibung, im allgemeinen dem von der Transkriptions-Kommission des Genfer Orientalisten-Kongresses eingeführten Transkriptions-Schema gefolgt, und zwar unter Anwendung der für ث, ج, خ, ذ, ژ, ش, غ als „permissible" bezeichneten Doppelbuchstaben *th, dj, kh, dh, zh, sh, gh.* Im vorliegenden Drucke hat, typographischer Schwierigkeiten wegen, der Strich unter ihnen fortgelassen werden müssen, doch wo sie so — ganz vereinzelt — nicht *zusammen*, sondern *jeder allein* für einen arabischen Konsonanten stehen, ist dies, um ein Missverständnis zu verhüten, in geeigneter Weise angegeben worden. — Das *q* in dem genannten Schema haben wir in unserer Transkription durch *k* ersetzt, da selbst Orientalisten nicht immer wissen, ob ein Wort mit ق oder ك geschrieben wird, und Nicht-Orientalisten, über das Vorhandensein eines zwiefachen *k*-Lautes im allgemeinen nicht unterrichtet, ein Wort mit ق, zumal, wenn es ihnen anderswo, wie wohl meist der Fall, mit *k* begegnet ist, unter *q* nicht suchen, gar leicht wohl auch das *q* als *kw* aussprechen werden. Auch gibt der Unterschied zwischen *k* und *q* bei der Transkription von türkischen Wörtern Veranlassung zu Missverständnissen. — Ferner haben wir für den Konsonanten چ das nach seinem Lautwert ziemlich allgemein bekannte *č* angenommen, da die von der Genfer Kommission empfohlenen Transkriptionen *ç* und „permissible" *ch* im Deutschen, Französischen und noch vielfach anderswo zu verkehrter Aussprache führen. — Die persischen *Ligaturen* خوا, خو drücken wir meist durch *khʷā*, *khʷa* aus. — Das mit zwei Punkten versehene *hā'* (ۃ) wird in der *Iḍāfa* und nach vorhergehendem *ā* (ebenso — s. u. — in der Accus.-Form des Singul. femin. ة und in gewissen Fällen des pers.-türk. Sprachgebrauches, wie in *Wilāyet* etc.) durch *t* wiedergegeben, überall sonst aber ausser acht gelassen. Ebenso bleibt das unpunktierte *hā'*

(ة), wo es *nicht zur Wurzel* gehört (es bezieht sich diese Bemerkung namentlich auf persische und türkische, sowie im Persischen und Türkischen gebrauchte arabische Wörter), bei der Transkription in der Regel unberücksichtigt und wird nur in gewissen Ausnahmefällen als *h* gesetzt. — ـِيّ wird im Auslaut (als Nisba-Suffix des Singul. mascul. arabischer Wörter etc.), gleich ـِي, in üblicher Weise durch *ī*, im Inlaut (vor den Plural-Endungen, im Nisba-Suffix des Singul. femin. etc.) durch *īy* wiedergegeben, ـِوّ, ـُوّ und ـَيّ dagegen stets durch *awww*, resp. *uww* und *ayy*; ـَى (= ـَا) ist selbstredend *ā*. *Kesra* mit *Tenwīn* in den betreffenden Nominal-Formen der Verba tertiae و und ى geben wir durch *ī* wieder, ـًى (ـًا) in den analogen Fällen durch *ā*, die blosse Accus.-Endung des Singul. mascul. ـًا hingegen (in den seltenen Fällen, wo sie von uns auszudrücken ist) durch *an*, die des Singul. femin. ـًة durch *tan*. Auslautende lange Vokale im Arabischen werden in der Synalöphe (unter Elision und Apostrophierung des *Alif al-Waṣl*) mit Rücksicht auf die Grammatik als verkürzt transkribiert, und zwar in allen Fällen; wir schreiben daher z. B.: *Abu 'l-Faḍl*, *Mūsa 'l-Nabī*. Was die Diphthonge betrifft, so haben wir für ـَوْ die Transkription *aw* des Genfer Schemas aus besonderen Gründen beibehalten, für ـَيْ dagegen die Schreibung *ai* vorgezogen. Sie werden im vorerwähnten Falle *aufgelöst*.

Bei gewissen, dem Gebiet des Arabischen angehörenden Nomina propria und appellativa, für welche eine bestimmte Aussprache und Schreibung sich seit langem bei uns eingebürgert und sozusagen *allgemeine Geltung* erhalten hat, haben wir auch hinsichtlich der Transkription der *Vokale* dem herrschenden Sprachgebrauche Rechnung getragen und uns von dem starren Schema *a, i, u* etwas entfernt. Wir schreiben daher z. B.: Abū Bekr, Aḥmed, ʿOmar, Mekka, Wezīr, nicht: Abū Bakr, Aḥmad, ʿUmar, Makka, Wazīr. Selbst in einem so ausschliesslich für Fachgelehrte bestimmten Werke wie Brockelmann's Gesch. der arab. Litteratur hat der Autor, und unseres Erachtens mit Recht, solche Koncessionen an den Sprachgebrauch gemacht.

Für die Wiedergabe der Vokale in persischen, türkischen, malaiischen und anderen nicht-arabischen Wörtern schien es mitunter gleichfalls geboten, aus dem etwas zu engen Rahmen des genannten Schemas herauszutreten. Wir halten es nicht für nötig, uns darüber im einzelnen zu verbreiten; der Fachgelehrte wird sich hier ohne Zweifel leicht zurechtfinden.

Von einer Bezeichnung der *langen Vokale* in türkischen Wörtern haben wir wegen der Unsicherheit, die auf diesem Gebiete herrscht, Abstand genommen. Nur in ganz vereinzelten Fällen drückten wir, um die vorgefundene Schreibung wiederzugeben, die sogenannten Direktionsbuchstaben (*Ḥurūf-i Imlā'*) durch das Zeichen der Dehnung (¯) aus, das also hier nur *graphische* Bedeutung hat.

Bei Befolgung der oben erwähnten Transkriptionsnormen hat sich uns immer wieder die Notwendigkeit aufgedrängt, in einem zugleich für das grosse Publikum bestimmten Werke auf die einmal zur Gewohnheit gewordenen Schreibweisen Rücksicht zu nehmen und früher von uns angewandte Transkriptionsformen wieder preiszugeben. Diese Notwendigkeit dürfte bei der späteren, durch *verschiedene* Gelehrte erfolgenden Ausar-

beitung der Artikel noch fühlbarer werden, sodass wir, wo es ohne Schaden für die Deutlichkeit und ohne Störung der einmal angenommenen alphabetischen Anordnung möglich ist, selbst zu noch weiteren Koncessionen in dieser Hinsicht bereit sind.

Wir möchten noch darauf aufmerksam machen, dass Personen, wenn sie *mehrere* Namen führen, in der Regel unter demjenigen gesucht werden müssen, unter welchem sie am bekanntesten sind, gleichviel, ob es ihr *eigentlicher Name* oder *Beiname*, ihre *Kunya* oder *Nisba* ist. Ist keiner dieser Namen vor den übrigen zu *besonderer* Bekanntheit gelangt, dann haben wir, wo sie vorhanden, meist der *Nisba* den Vorzug gegeben, *die sich ihrerseits bequem und passend dem ihr etwa zugrunde liegenden geographischen Namen anschliesst.* Unter der *Kunya* haben wir im allgemeinen nur selten jemanden aufgeführt, und zwar nur dann, wenn die betreffende Person fast nur unter ihr bekannt ist. Wenn man daher bei Durchsicht der hier vorliegenden Liste Namen mit *Kunya* vermisst, die in der Encyklopädie durchaus nicht fehlen dürfen, so wolle man bedenken, dass sie nach dem Gesagten nicht etwa von uns übersehen, sondern unter der *Nisba* oder sonst an ihrem Orte tatsächlich aufgeführt worden sind. In der Encyklopädie selbst sollen, mehr als es in der Liste geschehen ist, nützliche Verweisungen das Nachschlagen erleichtern.

Die in der *zweiten* Rubrik enthaltenen Bemerkungen deuten an, welcher der muslimischen Sprachen die Nomina appellativa, Termini technici u. A., worauf sie sich beziehen, angehören. Hinsichtlich der zahlreichen Fremdwörter sollen sie nur besagen, bei welcher jener Sprachen sich das betreffende Wort vornehmlich eingebürgert hat. So leicht es in fast allen Fällen auch gewesen wäre, die *Herkunft* anzugeben, so haben wir doch grundsätzlich darauf verzichtet und es den späteren Bearbeitern der Artikel vorbehalten.

Was die kurzen Angaben in der *dritten* Rubrik betrifft, so haben sie keinen anderen Zweck, als den Leser über die Bedeutung des Stichwortes einigermaassen zu orientieren; sie machen auf wissenschaftlichen Wert keinen Anspruch. Die Vorarbeiten auf den Zetteln sind in dieser Hinsicht im allgemeinen viel eingehender und gründlicher; das alphabetisch zersplitterte Material ist dort vielfach wieder — manchmal gruppenweise — unter einem einzigen Stichwort zweckdienlich vereinigt; die oft sehr zahlreichen Synonyme für dieselben Dinge und Begriffe sind tunlichst an je *einem* Orte zusammengestellt, und durch eine Menge von Verweisungen, die im vorliegenden Drucke so gut wie ganz fortgelassen werden mussten, ist der Ueberblick über den weitschichtigen und zerklüfteten Stoff nach Möglichkeit gewahrt worden.

Die *vierte* Rubrik ist für die Namens-Einzeichnungen der Mitarbeiter, die *fünfte* endlich für Ergänzungen, etwaige Berichtigungen etc. bestimmt.

Die hin und wieder gebrauchten Abkürzungen werden einer Erklärung kaum bedürfen, doch sei hier bemerkt, dass die Buchstaben „a.“, „p.“, „t.“ (in der zweiten Rubrik) „arabisch“, „persisch“, „türkisch“, und die Buchstaben „T. t.“ und „T.“ (in der dritten Rubrik) „Terminus technicus“ und „Terminus“ bedeuten.

Wir haben vorläufig nur die mit dem Buchstaben *A* beginnenden Stichwörter drucken lassen, aber die Sammlung liegt für das ganze Alphabet auf geschriebenen Zetteln vor, bedarf jedoch noch der Sichtung und Nachprüfung sowie gelegentlicher Ergänzung.

Sollte die getroffene Auswahl der Stichwörter, wie das vorliegende Heft sie als Probe darbietet, bei den Fachgelehrten im allgemeinen Zustimmung und Beifall finden, so wird die Drucklegung auch der übrigen Zettel ohne Verzug erfolgen und gleichzeitig mit der Bearbeitung der Artikel für die Encyklopädie selbst begonnen werden. Die Sammlung der Stichwörter ist hauptsächlich von uns beiden hergestellt worden; nur für das Osmanisch-Türkische hat Herr Prof. Jacob in Erlangen eine grosse Anzahl Zettel beigesteuert, während entsprechende Gesuche, die wir an andere Fachgelehrte in Bezug auf sonstige Abteilungen richteten, nur geringes Entgegenkommen fanden. Wir hegen die Hoffnung, dass Herr Prof. Jacob demnächst als Mitredakteur für das Türkische der Redaktion beitreten wird, und dass in gleicher Weise auch andere Gelehrte sich bereit erklären werden, für gewisse Abteilungen die Verantwortung zu tragen. Das grosse internationale Unternehmen verdient es wohl, dass es auf jedem einzelnen Gebiete durch die besten fachwissenschaftlichen Kräfte überwacht und gefördert werde.

Utrecht (Holland), 20. Februar 1905.

Die Redaktion der Encyklopädie des Islām:

M. Th. Houtsma.
Paul. Herzsohn.

A.

STICHWORT.	SPRACHE.	BEDEUTUNG.
Aaron		(s. Hārūn akhū Mūsa 'l-Nabī).
Āb	p.	Wasser; (Kompos.-Glied in Flussnamen etc.).
Ab (Āb)	a.	syr. Monatsname.
ʿAbā (ʿAbba, ʿAbāye)	a.-t.	Kleidungsstück.
ʿAbʿab	a.	Kleidungsstück; Opferhöhle bei Götzen (s. Ghabghab).
Ababde		afrikanisches Volk.
Ābād	p.	bewohnter Ort; (Kompos.-Glied in Ortsnamen).
Abad	a.	Ewiges (vgl. Azal).
Abādeh (Abādhah)		Stadt in Persien.
Abadioten		angeblich Nachkommen der arab. Eroberer von Kreta.
Abāḳā b. Hūlāgū		mongol. Fürst.
Ābān	p.	pers. Monatsname.
Abān b. ʿAbd al-Ḥamīd		arab. Dichter.
Abān b. ʿOthmān b. ʿAffān		Statthalter.
Abanūs	a.-p.	Ebenholz.
Abarḳobādh		Distrikt in Mesopotamien.
Abarḳūh		Stadt in Persien.
ʿAbasa	a.	Titel der LXXX. Sūra.
Ābaskūn		Stadt in Persien.
Ābāza Meḥmed Pasha		Erreger eines Aufstandes in Kleinasien.
Abb		Stadt in Arabien.
ʿAbba	a.	(s. ʿAbā).
ʿAbbād b. Ziyād		Statthalter.
ʿAbbādān		Stadt in Mesopotamien.
Al-**ʿAbbādī** Abū ʿĀṣim Muḥammed b. Aḥmed b. ʿAbbād		Jurist.
Al-**ʿAbbādī** Abū Bekr b. ʿAlī b. Muḥammed al-Ḥaddād		Theolog.
ʿAbbādiden		Dynastie in Sevilla.
ʿAbbās I. b. Muḥammed Khudābende		Ṣafawide (Shāh von Persien).
ʿAbbās II.		" " " "
ʿAbbās III.		" " " "
ʿAbbās I.		Vizekönig von Aegypten.
ʿAbbās II. b. Tawfīḳ		jetziger Khedīw von Aegypten.
ʿAbbās		Herr von al-Ray.
Al-**ʿAbbās** b. ʿAbd al-Muṭṭalib		Oheim des Propheten.
ʿAbbās b. Abi 'l-Futūḥ		Wezīr.
ʿAbbās b. al-Aḥnaf		(s. Ibn al-Aḥnaf).
ʿAbbās b. ʿAmr al-Ghanawī		Statthalter.
Al-**ʿAbbās** b. al-Ḥasan al-Shīrāzī		Wezīr.
Al-**ʿAbbās** b. al-Maʾmūn		Kronprätendent unter al-Muʿtaṣim.

UEBERNOMMEN VON:	BEMERKUNGEN.

STICHWORT.	SPRACHE.	BEDEUTUNG.
Al-ʿAbbās b. Mirdās al-Sulamī		arab. Dichter.
Al-ʿAbbās b. Muḥammed b. ʿAlī b. ʿAbdallāh		Bruder des Khalīfen Abū Djaʿfar al-Manṣūr.
Al-ʿAbbās b. al-Walīd		Sohn des Khalīfen Walīd I.
ʿAbbāsābād		Stadt in Persien.
ʿAbbās Mīrzā b. Fatḥ ʿAlī		pers. Kronprinz.
ʿAbbāsa		Schwester von Hārūn al-Rashīd.
Al-ʿAbbāsa		Stadt in Aegypten.
ʿAbbāsī	a.-p.	pers. Münze.
ʿAbbāsiden		Name verschiedener Dynastien.
Al-ʿAbbāsīya		Stadt in Afrika.
ʿAbd	a.	Sklave, Knecht.
Abdāl	a.	Stellvertreter Gottes zur Erhaltung der Welt.
Abdāl		afghanischer Stamm.
ʿAbdallāh b. al-ʿAbbās		Vetter des Khalīfen ʿAlī.
ʿAbdallāh b. ʿAbd al-Ḳādir Munshi'		Verfasser der mal. Ḥikāyat ʿAbdallāh.
ʿAbdallāh b. ʿAbd al-Malik		Statthalter.
ʿAbdallāh b. ʿAbd al-Muṭṭalib		Vater des Propheten.
ʿAbdallāh b. al-Afṭas		Fürst von Badajoz.
ʿAbdallāh b. Aḥmed		Sharīf von Marokko.
ʿAbdallāh b. ʿAlī		Oheim des Khalīfen Abu 'l-ʿAbbās al-Saffāḥ.
ʿAbdallāh b. ʿĀmir		Statthalter.
ʿAbdallāh b. Djaʿfar b. Abī Ṭālib		Verwandter des Khalīfen ʿAlī.
ʿAbdallāh b. Djaḥsh		fiel in der Schlacht am Uḥud.
ʿAbdallāh b. Ḥamdān Abu 'l-Haidjā'		Statthalter.
ʿAbdallāh b. Ḥamza		arab. Dichter.
ʿAbdallāh b. Ḥanẓala		einer der Leiter der Empörung gegen Yazīd I.
ʿAbdallāh b. al-Ḥasan b. al-Ḥasan		Oberhaupt der ʿAlīden.
ʿAbdallāh b. Ibāḍ		Stifter einer Sekte der Khāridjiten.
ʿAbdallāh b. Ibrāhīm I.		Aghlabide.
ʿAbdallāh b. Ibrāhīm II.		„
ʿAbdallāh b. Iskandar		Shaibānide.
ʿAbdallāh b. Khāzim al-Sulamī		Statthalter.
ʿAbdallāh b. Maimūn		ʿalīdischer Missionar.
ʿAbdallāh b. Masʿūd		(s. Ibn Masʿūd).
ʿAbdallāh b. Muʿāwiya		ʿAlīde, empörte sich gegen Marwān II.
ʿAbdallāh b. Muḥammed		Umayyade.
ʿAbdallāh b. Muḥammed		Sharīf von Mekka.
ʿAbdallāh b. Muḥammed		Nachfolger des Mahdī im Sūdān.
ʿAbdallāh b. al-Muḳaffaʿ		(s. Ibn al-Muḳaffaʿ).
ʿAbdallāh b. Mūsā b. Nuṣair		Statthalter.

UEBERNOMMEN VON:	BEMERKUNGEN.

STICHWORT.	SPRACHE.	BEDEUTUNG.
ʿAbdallāh b. al-Muʿtazz		(s. Ibn al-Muʿtazz).
ʿAbdallāh b. Muṭīʿ		Statthalter.
ʿAbdallāh b. ʿOmar b. ʿAbd al-ʿAzīz		Sohn des Khalīfen ʿOmar II.
ʿAbdallāh b. ʿOmar b. al-Khaṭṭāb		„ „ „ ʿOmar I.
ʿAbdallāh b. Rashīd		(s. Ibn Rashīd).
ʿAbdallāh b. Rawāḥa		fiel in der Schlacht bei Mūta.
ʿAbdallāh b. Sabā		Stifter einer Sekte.
ʿAbdallāh b. Saʿd b. Abī Sarḥ		Statthalter.
ʿAbdallāh b. Saʿūd		(s. Ibn Saʿūd).
ʿAbdallāh b. Suraidj		(s. Ibn Suraidj).
ʿAbdallāh b. Ṭāhir		Staatsmann, Feldherr und Dichter.
ʿAbdallāh b. Ubayy		Oberhaupt der Khazradj in Medīna.
ʿAbdallāh b. Wahb al-Rāsibī		Khāridjitenführer.
ʿAbdallāh b. Yāsīn al-Guzūlī		Gründer der al-Murābiṭūn (Almorawiden).
ʿAbdallāh b. al-Zubair		General.
ʿAbdallāh Bābā		Lehrer und Schriftsteller.
ʿAbdallāh Pasha Muḥsin-Zāde Celebi		General.
ʿAbdallāh Sary		(s. Sary ʿAbdullāh).
ʿAbd al-ʿAzīz (ʿAbdulʿazīz)		türk. Sulṭān.
ʿAbd al-ʿAzīz		jetziger Sulṭān von Marokko.
ʿAbd al-ʿAzīz b. ʿAbd al-Raḥmān *Sanchol* b. Muḥammed al-Manṣūr		Fürst von Valencia.
ʿAbd al-ʿAzīz b. Abī Dulaf		Parteigänger von al-Mustaʿīn.
ʿAbd al-ʿAzīz b. al-Ḥadjdjādj b. ʿAbd al-Malik		Umayyade unter Walīd II. und Yazīd III.
ʿAbd al-ʿAzīz b. Marwān		Sohn von Marwān I.
ʿAbd al-ʿAzīz b. Muḥammed b. Saʿūd		wahhābitischer Herrscher.
ʿAbd al-ʿAzīz b. Mūsā		Statthalter.
ʿAbd al-ʿAzīz b. al-Walīd		Sohn von Walīd I.
ʿAbd al-Djabbār b. ʿAbd al-Raḥmān al-Azdī		Statthalter.
ʿAbd al-Djalīl Abu 'l-Maḥāsin b. ʿAlī b. Muḥammed al-ʿAmīd al-Aʿazz al-Dihistānī		Wezīr.
ʿAbd al-Fattāḥ Fūmanī		pers. Geschichtschreiber.
ʿAbd al-Ghanī al-Nābulusī		Verfasser von Schriften mannigfacher Art.
ʿAbd al-Ḥaḳḳ		Stifter der Dynastie der Merīniden.
ʿAbd al-Ḥaḳḳ Dehlawī		Verfasser einer Geschichte Medīna's etc.
ʿAbd al-Ḥaḳḳ Ḥamīd (ʿAbdulḥaḳḳ Ḥ.)		moderner türk. Dichter.
ʿAbd al-Ḥamīd I. (ʿAbdulḥamīd I.)		türk. Sulṭān.

UEBERNOMMEN VON:	BEMERKUNGEN.

STICHWORT.	SPRACHE.	BEDEUTUNG.
ʿAbd al-Ḥamīd II. (ʿAbdulḥamīd II.)		türk. Sulṭān.
ʿAbd al-Ḥamīd Lahōrī		Verfasser des Bādshāh-Nāme.
ʿAbd al-Ḳādir Baghdādī		„ eines pers. Wörterbuches.
ʿAbd al-Ḳādir al-Baghdādī		„ der Khizānat al-Adab.
ʿAbd al-Ḳādir al-Djīlī (Gilānī)		berühmter Heiliger und Theolog.
ʿAbd al-Ḳādir al-Ḥasanī Muḥyi 'l-Dīn		Emīr von Algerien.
ʿAbd al-Ḳais		arab. Stamm.
ʿAbd al-Karīm b. ʿAdjrad		(s. Ibn ʿAdjrad).
ʿAbd al-Karīm Bokhārī		pers. Geschichtschreiber.
ʿAbd al-Karīm b. Ibrāhīm al-Djīlī		arab. Mystiker.
ʿAbd al-Karīm Kashmīrī		Verfasser einer Reisebeschreibung.
ʿAbd al-Karīm Pasha (ʿAbdulkerīm Pascha)		türk. General.
ʿAbd al-Laṭīf b. Yūsuf al-Baghdādī		Arzt und Naturforscher.
ʿAbd al-Laṭīf Kastamunili (ʿAbdullaṭīf K.; Laṭīfī)		Dichter und Verfasser einer türk. Dichterbiographie.
ʿAbd al-Madjīd (ʿAbdulmedjīd)		türk. Sulṭān.
ʿAbd al-Malik b. Ḳaṭan		Statthalter.
ʿAbd al-Malik b. al-Manṣūr al-Muẓaffar		ʿĀmiride.
ʿAbd al-Malik b. Marwān		Khalīfe.
ʿAbd al-Malik b. Nūḥ I. II.		Sāmāniden.
ʿAbd al-Malik b. Ṣāliḥ b. ʿAlī		Vetter des Khalīfen Abū Djaʿfar al-Manṣūr.
ʿAbd al-Mu'min		Almohade.
ʿAbd al-Muṭṭalib b. Hāshim		Grossvater des Propheten.
ʿAbd al-Muṭṭalib		Sharīf von Mekka.
ʿAbd al-Raḥīm (ʿAbdurraḥīm)		Vater des Dichters Ḥamdī und selbst Dichter.
ʿAbd al-Raḥīm b. ʿAlī		(s. al-Ḳāḍi 'l-Fāḍil).
ʿAbd al-Raḥīm Khān b. Muḥammed Bairam		einer der Grossen des Kaisers Akbar.
ʿAbd al-Raḥmān I. b. Muʿāwiya		umayyadischer Khalīfe in Spanien.
ʿAbd al-Raḥmān II. b. al-Ḥakam		„ „ „ „
ʿAbd al-Raḥmān III.		„ „ „ „
ʿAbd al-Raḥmān IV.		„ „ „ „
ʿAbd al-Raḥmān V.		„ „ „ „
ʿAbd al-Raḥmān b. ʿAbdallāh		Statthalter; fiel gegen Karl Martell.
ʿAbd al-Raḥmān b. Abī Bekr		Sohn des ersten Khalīfen.
ʿAbd al-Raḥmān b. Afḍal		Emīr von Afghanistan.
ʿAbd al-Raḥmān b. ʿAwf		einflussreiche Persönlichkeit unter den ersten vier Khalīfen.
ʿAbd al-Raḥmān b. Ḥabīb b. Abī ʿUbaida		Statthalter.

UEBERNOMMEN VON:	BEMERKUNGEN.

STICHWORT.	SPRACHE.	BEDEUTUNG.
ʿAbd al-Raḥmān b. Hishām		Sulṭān von Marokko.
ʿAbd al-Raḥmān b. ʿĪsā		(s. Ibn al-Djarrāḥ).
ʿAbd al-Raḥmān (*Sanchol*) b. al-Manṣūr		ʿĀmiride.
ʿAbd al-Raḥmān b. Muḥammed b. al-Ashʿath		(s. Ibn al-Ashʿath).
ʿAbd al-Raḥmān b. ʿOmar al-Ṣūfī		Astronom.
ʿAbd al-Raḥmān Ṭaghayarak		Herr von Khilkhāl.
ʿAbd al-Raḥmān (ʿAbdurraḥmān)		Muftī, setzte Osman II. ab.
ʿAbd al-Rashīd b. ʿAbd al-Ghafūr Ḥusainī		Verfasser eines pers. Wörterbuches.
ʿAbd al-Razzāḳ Djamāl al-Dīn al-Kāshānī		Verfasser von Schriften aus dem Gebiet der Mystik.
ʿAbd al-Razzāḳ b. Isḥāḳ al-Samarḳandī		pers. Geschichtschreiber.
ʿAbd al-Salām b. Mashshīsh al-Ḥusainī		berühmter Mystiker und Heiliger.
ʿAbd al-Wadd		Gründer einer Dynastie in Tlemsen.
ʿAbd al-Wahhāb b. ʿAbd al-Raḥmān		Rustemide in Afrika.
ʿAbd al-Wahhāb al-Malik al-Manṣūr Tādj al-Dīn		Fürst von Yemen.
ʿAbd al-Wāḥid al-Marrākoshī		Geschichtschreiber.
ʿAbd al-Wāḥid Rashīd		almohadischer Fürst.
ʿAbd al-Wāsiʿ		pers. Dichter.
Al-**ʿAbdarī** Abū Muḥammed		Verfasser einer Reisebeschreibung.
Al-**ʿAbdarī** Muḥammed b. Muḥammed b. Muḥammed al-Ḥādjdj		Theolog.
Ābdast	p.	rituelle Waschung (s. Wuḍūʾ).
Abdjad	a.	das arab. Alphabet.
Abel		(s. Hābīl).
Abenceragen		span.-arab. Geschlecht.
Aberglaube		
Abesche		Hauptstadt von Wadai (Sūdān).
Abessinien		Land in Afrika.
Abhar		Stadt in Persien.
Al-**Abharī** Athīr al-Dīn Mufaḍḍal b. ʿOmar		Verfasser philos. Schriften.
Abḥur al-**Shiʿr**	a.	Versmaasse.
ʿĀbid	a.	Gottesverehrer.
ʿAbīd b. al-Abraṣ		arab. Dichter.
Ābiḳ	a.	entlaufener erwachsener Sklave (s. Ibāḳ).
Abish		salghuridische Prinzessin.
Abīward		Stadt in Persien.
Al-**Abīwardī** Muḥammed b. Aḥmed		arab. Dichter und Genealog.

UEBERNOMMEN VON:	BEMERKUNGEN.

STICHWORT.	SPRACHE.	BEDEUTUNG.
Abkāriūs Iskender Agha b. Yaʿḳūb		Philolog.
Abkhazen		tscherkessische Völkerfamilie.
Al-**Abnāʾ**	a.	„die Söhne“ (T. für gewisse Abkömmlinge).
Abniya	a.	(s. Bināʾ).
Abraha al-Ashram		abessinischer Heerführer.
Abraham		(s. Ibrāhīm al-Khalīl).
ʿAbs		arab. Stamm.
Al-**Abshīhī** Muḥammed b. Aḥmed al-Khaṭīb		Verfasser des Kitāb al-Mustaṭraf.
Abū	a.	Vater.
Abu 'l-ʿAbbās al-Saffāḥ		ʿabbāsidischer Khalīfe.
Abū ʿAbdallāh Yaʿḳub b. Dāwūd		Wezīr.
Abu 'l-ʿAlnāʾ Muḥammed b. al-Ḳāsim		arab. Litterat.
Abu 'l-ʿAlāʾ Aḥmed b. ʿAbdallāh al-Maʿarrī		arab. Dichter.
Abū ʿAlī b. Ilyās		Herr von Kermān.
Abū ʿAlī b. Muḥtādj		(s. Aḥmed b. Abī Bekr Muḥammed).
Abū ʿAlī b. Sīmdjūr		Kommandant der Truppen in Khorāsān.
Abū ʿAmr b. al-ʿAlā		Philolog und einer der kanonischen Ḳorʾān-Leser.
Abu 'l-Aswad al-Duʾalī		arab. Dichter.
Abu 'l-ʿAtāhiya		„ „
Abū ʿAwn ʿAbd al-Malik b. Yazīd		General.
Abū Ayyūb Khālid b. Zaid		der Heilige von Konstantinopel.
Abū Baihas al-Haiṣam b. Djābir		Stifter einer khāridjitischen Sekte.
Abū Bakra Baḳīʿ b. al-Ḥārith		Freigelassener des Propheten.
Abū Barāḳish	a.	ein Vogel.
Abu 'l-Bashar	a.	ein Beiname Adam's (s. Ādam).
Abū Bekr		erster Khalīfe.
Abū Bekr Aḥmed b. ʿAlī b. Thābit		(s. al-Khaṭīb al-Baghdādī).
Abū Bekr b. Saʿd b. Zengī		Atabeg von Fārs.
Abū Dāwūd Sulaimān b. al-Ashʿath al-Azdī al-Sidjistānī		Traditionsschriftsteller.
Abū Dharr al-Ghifārī		ein Genosse des Propheten.
Abū Dhuʾaib al-Hudhalī		arab. Dichter.
Abū Djaʿfar Ustādh Hormūz		Statthalter.
Abū Djahl ʿAmr b. Hishām		Gegner des Propheten.
Abū Djinn	a.	Dämon, Teufel (s. Djānn).
Abū Dulaf		(vgl. al-Ḳāsim b. ʿĪsa 'l-ʿIdjlī u. Misʿar b. Muhalhil).
Abū Dulāma Zand b. al-Djawn		arab. Hofdichter.
Abū Eyyūb al-Anṣārī		(s. Abū Ayyūb Khālid b. Zaid).

UEBERNOMMEN VON:	BEMERKUNGEN.

STICHWORT.	SPRACHE.	BEDEUTUNG.
Abu 'l-Faḍl ʿAllāmī b. Mubārak		Wezīr.
Abu 'l-Faḍl b. al-Ḥusain		(s. Ibn al-ʿAmīd).
Abu 'l-Faradj		(s. Babaghā).
Abu 'l-Faradj		(vgl. Barhebraeus).
Abu 'l-Faradj		(s. Ibn al-Djawzī).
Abu 'l-Faradj		(s. al-Nadīm).
Abu 'l-Faradj ʿAlī b. al-Ḥusain al-Iṣfahānī		Geschichtschreiber.
Abu 'l-Fatḥ		(s. Ibn al-ʿAmīd).
Abu 'l-Fatḥ		(s. Ibn al-Furāt).
Abu 'l-Fatḥ		(s. al-Muẓaffar).
Abu 'l-Fatḥ b. Abi 'l-Shawk		Herr von Dīnawar.
Abu 'l-Fidā'		Fürst, Geschichtschreiber und Geograph.
Abū Firās al-Ḥamdānī		arab. Dichter.
Abū Fudaik ʿAbdallāh b. Thawr		Khāridjit.
Abū Fuṭrus		Bach in Palästina.
Abu 'l-Futūḥ		Emīr von Mekka.
Abu 'l-Ghāzī Behādur Khān		Verfasser eines osttürk. geschriebenen Geschichtswerkes.
Abū Ḥabba		Sippar in Mesopotamien.
Abū Ḥafṣ ʿOmar al-Ballūṭī		eroberte, aus Spanien und Aegypten vertrieben, Kreta.
Abu 'l-Haidjā' b. Mūsik al-Kurdī		Herr von Irbil.
Abū Ḥammū Mūsā I. u. II.		zwei Fürsten von den Benū Ziyān.
Abū Ḥamza		(s. al-Mukhtār b. ʿAwf).
Abū Ḥanīfa al-Nuʿmān b. Thābit		Stifter der nach ihm benannten Rechtsschule.
Abū Hāshim		Emīr von Mekka.
Abū Hāshim ʿAbdallāh b. Muḥammed		ʿAlīde, Imām der Shīʿiten.
Abū Ḥātim al-Sidjistānī		Verfasser des Kitāb al-Muʿammarīn etc.
Abu 'l-Hawl (Hōl)	a.	Sphinx von Gīze.
Abū Ḥayyān Muḥammed b. Yūsuf al-Gharnāṭī		Verfasser von mancherlei Schriften.
Abū Ḥayyān al-Tawḥīdī ʿAlī b. Muḥammed		" " " "
Abu 'l-Hudhail Ḥamdān b. Abi 'l-Hudhail al-ʿAllāf		Muʿtazilit.
Abū Huraira		Ueberlieferer.
Abū Ḥusain (Benū Abī Ḥ.)		Geschlecht auf Sicilien.
Abū Isḥāḳ		(s. al-Ṣābī u. al-Shīrāzī).
Abū Ḳalamūn	a.	Chamäleon; auch ein gewisser Zeugstoff.
Abū Kālīdjār b. Sulṭān al-Dawla		Būyide (vgl. al-Marzbān).
Abu 'l-Ḳāsim		(s. al-Zahrāwī).
Abu 'l-Khaṣīb		Kanal in der Euphrat-Ebene.

UEBERNOMMEN VON:	BEMERKUNGEN.

STICHWORT.	SPRACHE.	BEDEUTUNG.
Abu 'l-Khaṭṭāb Muḥammed b. Abī Zainab al-Asadī		Freidenker, hingerichtet.
Abū Ḳubais		Berg bei Mekka.
Abū Lahab b. ʿAbd al-Muṭṭalib		Gegner des Propheten.
Abu 'l-Laith Naṣr b. Muḥammed b. Aḥmed b. Ibrāhīm al-Samarḳandī		Theolog und Rechtsgelehrter.
Abu 'l-Maʿālī Muḥammed ʿUbaid Allāh		Verfasser einer pers. Religionsgeschichte.
Abū Madyan Shuʿaib b. al-Ḥasan al-Maghribī		hervorragender Mystiker.
Abu 'l-Maḥāsin Djamāl al-Dīn Yūsuf b. Taghribardī.		Geschichtschreiber.
Abū Maʿshar Djaʿfar b. Muḥammed b. ʿOmar al-Balkhī		Astronom und Astrolog.
Abū Miḥdjan		arab. Dichter.
Abū Mikhnaf Lūṭ b. Yaḥyā		Biograph.
Abū Muslim		berühmter Feldherr und Machthaber.
Abū Naṣr Farāhī		Verfasser eines versific. arab.-pers. Glossars.
Abū Nuʿaim al-Iṣfahānī		„ einer Geschichte der Heiligen.
Abū Numayy I. u. II.		Sharīfe von Mekka.
Abū Nuwās al-Ḥasan		arab. Dichter.
Abū Saʿd b. Muḥammed b. al-Ḥusain b. ʿAbd al-Raḥīm		Wezīr.
Abu 'l-Sādj Dēwdād		Gründer der Dynastie der Sādjiden.
Abū Saʿīd		Ilkhān.
Abū Saʿīd Faḍl Allāh b. Abi 'l-Khair		pers. Dichter.
Abū Saʿīd al-Ḳarmaṭī		(s. al-Djannābī).
Abū Saʿīd b. Muḥammed		Timuride.
Abū Salima al-Khallāl Ḥafṣ b. Sulaimān		Emissär der ersten ʿAbbāsiden.
Abu 'l-Sarāyā		(s. Naṣr b. Ḥamdān u. al-Sarī b. Manṣūr).
Abū Shāma ʿAbd al-Raḥmān b. Ismāʿīl		Geschichtschreiber, Kommentator von Gedichten etc.
Abū Shudjāʿ al-Iṣfahānī Aḥmed b. al-Ḥusain		Verfasser eines juristischen Kompendiums.
Abū Simbel		Felswand am linken Nil-Ufer mit ausgehauenem Tempel.
Abū Sufyān b. Ḥarb		Vater des Khalīfen Muʿāwiya I.
Abu 'l-Suʿūd Meḥmed b. Meḥmed al-ʿInādī		berühmter Shaikh al-Islām.
Abū Ṭāhir al-Ḳarmaṭī Sulaimān b. Abī Saʿīd al-Ḥasan		(s. al-Djannābī).

UEBERNOMMEN VON:	BEMERKUNGEN.

STICHWORT.	SPRACHE.	BEDEUTUNG.
Abū Ṭāhir Muḥammed Ṭarasūsī		Verfasser pers. Prosa-Romanzen.
Abū Ṭahmān		arab. Dichter.
Abū Ṭālib b. ᶜAbd al-Muṭṭalib		Oheim des Propheten.
Abū Ṭālib Khān		Verfasser einer Reisebeschreibung.
Abū Tammām Ḥabīb b. Aws		arab. Dichter und Zusammensteller der Ḥamāsa.
Abū Tāshfīn ᶜAbd al-Raḥmān I. u. II.		Ziyāniden.
Abu 'l-Ṭayyib		(s. al-Mutanabbī und al-Ṭabarī (al-Ṭāhir b. ᶜAbdallāh)).
Abū Thawr Ibrāhīm b. Khālid		Jurist.
Abū Turāb		Beiname von ᶜAlī u. A.
Abū ᶜUbaid al-Ḳāsim b. Sallām		Philolog.
Abū ᶜUbaid Allāh Muᶜāwiya b. Yasār		Wezīr.
Abū ᶜUbaida b. Djarrāḥ ᶜĀmir b. ᶜAbdallāh		Heerführer.
Abū ᶜUbaida Maᶜmar b. al-Muthannā		Verfasser hist.-philol. Schriften.
Abu 'l-Wafā' Muḥammed b. Muḥammed al-Būzdjānī		(s. al-Būzdjānī).
Abū Yazīd b. Kandād		Khāridjit.
Abū Yūsuf Yaᶜḳūb b. Ibrāhīm		Jurist.
Abū Zaid		berühmter Roman.
Abū Zaid Saᶜīd b. Aws		Verfasser des Kitāb al-Nawādir etc.
Abū Zakarīyā' Yaḥyā b. Abī Bekr		Verfasser einer Geschichte der Imāme von Mzab.
Abū Ziyān I.		Ziyānide und Merīnide.
Abū Ziyān II.		Ziyānide.
Abuam		Ort in Marokko.
Abūḳīr (Būḳīr)		„ „ Aegypten.
Abuklea		„ „ „
Abūshehr		(s. Būshehr (Bender Būshēr)).
Abushḳa	t.	osttürk.-osman. Wörterbuch.
Abūṣīr (Būṣīr)		(s. Būṣīr).
Abwāb	a.	(s. Bāb).
ᶜĀd		mythischer Volksstamm.
ᶜĀda	a.	Gewohnheit, Gewohnheitsrecht (vgl. ᶜUrf).
Ada	t.	Insel. (Oft in Komposition).
Adā'	a.	Zahlung, Leistung; auch T. t.
Adab	a.	Erziehung, Bildung; Belletristik u. A. (Verbindungen).
Ādāb al-Baḥth	a.	Dialektik.
ᶜAdad	a.	Zahl.
Adaḳale		Inselfestung (Neu-Orsowa).
Adal		ein Land im Osten von Abessinien.
ᶜAḍala	a.	Muskel.

UEBERNOMMEN VON:	BEMERKUNGEN.

STICHWORT.	SPRACHE.	BEDEUTUNG.
Adalia (Anṭāliya, Satalia)		Stadt in Kleinasien.
Ādam (Adam)		Adam; Mensch.
Adam		(s. Ādam).
Adamaua (Fumbina)		Land in Central-Afrika.
Ādamī	a.	menschlich, Mensch.
Adana		Wilāyet in Kleinasien u. (Adhana) Stadt.
Adār (Ādhār)	a.-p.	syr. Monatsname.
ᶜAdas	a.	Linse.
ᶜĀdat (ᶜĀdet)	a.-t.	(= ᶜĀda).
Adāt	a.	Werkzeug; auch T. t.
Aḍḍād	a.	Gegensätze, Gegenteiliges; auch T. t.
ᶜAden		Hafenstadt und Dorf in Süd-Arabien.
Aḍḥā	a.	Opfertiere.
ᶜAdhāb	a.	Strafe. (Verbindungen).
Adhamīya (ادهمية)		ein Derwīsh-Orden.
Adhān	a.	Ruf zum Gebet.
Ādhār	a.-p.	(s. Adār).
Ādhar (Ādharmāh)	p.	pers. Monat.
Adharbaidjān		Provinz von Persien.
Ādhargūn (Adhriyūn)	p.-a.	eine Pflanze.
ᶜAdhīra	a.	Gastmahl bei einer Beschneidung etc.
ᶜAdhrā'	a.	Jungfrau; auch Sternbild, Frauenname u. A.
Adhrulia		Ort in Kleinasien.
ᶜAdī b. Ḥātim		Gesandter ᶜAlī's an Muᶜāwiya.
ᶜAdī b. Musāfir (Shaikh ᶜAdī)		Heiliger der Yazīdī's.
ᶜAdī b. Zaid		arab. Dichter.
Al-**ᶜĀḍid** li-Dīn Allāh Abū Muḥammed		letzter fāṭimidischer Khalīfe.
Adighe		(s. Čerkes).
Al-**ᶜĀdil** (al-Malik al-ᶜĀ.)		Titel von Badr al-Dīn Salāmish u. Zain al-Dīn Kitbugha.
Al-**ᶜĀdil** (al-Malik al-ᶜĀ.) Abū Bekr Saif al-Dīn		Ayyūbide (Bruder Saladin's).
Al-**ᶜĀdil** II. (al-Malik al-ᶜĀ.) b. al-Malik al-Kāmil		Ayyūbide, Sulṭān von Aegypten.
Al-**ᶜĀdil** Ruzzīk		(s. Ruzzīk).
Al-**ᶜĀdil** b. al-Sālār		Wezīr.
ᶜĀdilshāhe		Fürsten von Bīdjāpūr in Ost-Indien.
Al-**ᶜĀdiyāt**	a.	Titel der C. Sūra.
ᶜĀdj	a.	Elfenbein.
Adjā		Berg in Arabien.
ᶜAdjab	a.	Wunder, wunderbar; eine Benennung des Ḳor'ān.
Adjal	a.	Zeitpunkt; Schuldtermin; Todestermin.

UEBERNOMMEN VON:	BEMERKUNGEN.

STICHWORT.	SPRACHE.	BEDEUTUNG.
ʿAdjam (Aʿdjam)	a.	Nicht-Araber; Perser.
ʿAdjamī Oghlan (ʿAdjemī O.)	a.-t.	Rekrut bei den Janitscharen.
Al-ʿAdjdjādj		arab. Dichter.
Adji	t.	Pilger (vgl. Ḥādjdjī).
Ādjir	a.	Mieter (s. Idjāra).
Adjīr	a.	Mietling, Lohndiener (s. Idjāra).
Adjmēr		Provinz und Hauptstadt in Ost-Indien.
Adjnabī (Edjnebī)	a.-t.	Fremder; auch T. t.
Adjnādain		Ort in Syrien.
Adjrūmīya (Ādjurrūmīya, Djarūmīya)		Titel eines grammat. Abrisses u. Grammatik überhaupt.
ʿAdjuz	a.	hinterer Teil; auch T. t.
Adjwaf	a.	hohl; auch T. t.
ʿAdl	a.	Gerechtigkeit; Aequivalent; T. t. und (al-ʿA.) Beiname Gottes etc.
ʿAdlī		Dichtername von Meḥmed III., Maḥmūd II. und Bayezid II.
ʿAdn	a.	fester Aufenthaltsort; himml. Paradies (s. Djanna).
ʿAdnān		alter arab. Volksstamm.
Adramit (Edremid)		die Stadt Adramyttium.
Adrār (Aderer)		Sahara-Landschaft.
Adrianopel		(s. Edirne).
ʿAḍud al-Dawla		Būyide.
ʿAḍud al-Dīn		(s. al-Īdjī).
Adwiya	a.	Arzneien (vgl. Dawāʾ u. Aghdhiya).
Aegypten		Land in Afrika.
Afʿā	a.	Natter.
Afʿāl	a.	Taten; Zeitwörter.
Afāmiya		Stadt in Syrien.
Afār		(s. Danakil).
ʿAfār	a.	oberes Reibholz zum Feuermachen (s. Markh).
ʿAfarnāt	a.	Dämonen (s. ʿIfrīt u. al-Mutashaiṭina).
Al-**Afḍal** (al-Malik al-A.) ʿAbbās b. ʿAlī		Fürst von Yemen und Schriftsteller.
Al-**Afḍal** b. ʿAbdallāh Badr al-Djamālī		Fāṭimiden-General.
Al-**Afḍal** (al-Malik al-A.) ʿAlī b. Ṣalāḥ al-Dīn		Ayyūbide.
Āferīn	p.	Schöpfer; Beifallsruf (εὖγε).
Afghanen (Awghān, Aghwān)		Völkerschaft in Asien.
Afghānistān		Land der Afghanen.
Aflāk	a.	(s. Falak u. ʿIlm al-Aflāk).

UEBERNOMMEN VON:	BEMERKUNGEN.

STICHWORT.	SPRACHE.	BEDEUTUNG.
Aflāṭūn		Plato.
Afrīdī		afghanischer Stamm.
ʿAfrīt	a.	böser Dämon (s. ʿIfrīt).
ʿAfṣ	a.	Galläpfel.
Afsantīn	a.-p.	Wermutpflanze.
Afshār		Turkmenenstamm.
Al-**Afshīn** Ḥaidar b. Kāwūs		General.
Afsūn	p.	Zauberspruch, Beschwörung (vgl. ʿAzīma).
Afṭasiden		Herrscher in Badajoz.
ʿAfuww	a.	viel verzeihend; auch (al-ʿA.) Beiname Gottes.
ʿAfw	a.	Verzeihung; Schuld-Erlass.
Afyūn	a.	Opium.
Afzār	p.	Pantoffel, Schuh (s. Naʿl) u. A.
Aga	t.	(s. Agha).
Agadir		die Stadt Santa Cruz de A. in Marokko.
Agha	t.	Aeltester, Oberster, Herr u. A. (Verbindungen).
Agha Muḥammed		Shāh von Persien.
Aghač	t.	Baum u. A.; auch ein Längenmaass.
Aghdhiya	a.	Nahrungsmittel (vgl. Ghidhāʾ u. Adwiya).
Aghlabiden		Dynastie in Tunis.
Aghmāt		Ort in Nord-Afrika.
Aghrīdagh		(s. Ararat).
Agra		Provinz, Distrikt und Stadt in Ost-Indien.
Agrikultur		(s. Falāḥa).
Āḥād	a.	T. t. (vgl. Aḥad).
Aḥad	a.	eins, einzig; T. t. (vgl. Wāḥid); auch (al-A.) Beiname Gottes.
Aḥadī	a.	Garde-Kavallerie-Korps im Heere des Gross-Moghul.
Aḥādīth	a.	Ueberlieferungen (s. Ḥadīth).
Aḥadīya	a.	Einheit; T. t. (Verbindungen).
ʿAhd	a.	Vertrag u. A.; T. t. (Verbindungen).
Al-**ʿAhd al-ʿatīḳ** (al-ʿA. al-ḳadīm)	a.	das alte Testament.
Al-**ʿAhd al-djadīd**	a.	das neue Testament.
Aḥdāth	a.	Polizeisachen u. A. (vgl. Ḥadath).
Āhī		einer der türk. Bearbeiter der allegorischen Dichtung Ḥusn-u Dil.
Al-**Aḥḳāf**		eine Sanddüne in Süd-Arabien u. A.
Al-**Aḥḳāf**	a.	Titel der XLVI. Sūra.
Aḥkām	a.	Urteile, Vorschriften u. A.; T. t. (vgl. Ḥukm).
Ahl	a.	Leute, Familie, Volk u. A. (vgl. Āl).
Ahl al-Ahwāʾ	a.	Häretiker (vgl. Ahl al-Bidaʿ).

UEBERNOMMEN VON:	BEMERKUNGEN.

STICHWORT.	SPRACHE.	BEDEUTUNG.
Ahl al-Bait	a.	Haushalt des Propheten u. A.
Ahl al-Bidaᶜ	a.	Häretiker (vgl. Ahl al-Ahwā').
Ahl al-Dār	a.	Hausleute; auch ein Rang bei den Almohaden.
Ahl al-Dhawḳ	a.	T. t. für mit gewisser Erleuchtung Begnadete.
Ahl al-Dhimma	a.	Schutzuntertanen (s. Dhimma).
Ahl al-Farḍ	a.	gesetzl. Erben I. Grades (s. Aṣḥāb al-Farā'iḍ).
Ahl al-Hawā	a.	Libertiner.
Ahl al-Ḳabāla	a.	(= Ahl al-Dhimma).
Ahl al-Ḳibla	a.	eine Benennung der Muslime.
Ahl al-Kitāb	a.	eine Bezeichnung für die Juden und Christen.
Ahl al-Ṣuffa (Aṣḥāb al-Ṣ.)	a.	Fremdlinge, die in Mekka übernachteten u. A.
Ahl al-Sunna	a.	die Rechtgläubigen (vgl. Sunna).
Aḥlāf	a.	Eidgenossen (vgl. Ḥilf u. Ḥalīf).
Aḥmed I.		türk. Sulṭān.
Aḥmed II.		„ „
Aḥmed III.		„ „
Aḥmed b. Abī Bekr Muḥammed		Statthalter.
Aḥmed b. Abī Dāwūd		muᶜtazilitischer Ḳāḍī.
Aḥmed b. Abī Khālid al-Aḥwal		Wezīr.
Aḥmed b. ᶜAlī b. Thābit		(s. al-Khaṭīb al-Baghdādī).
Aḥmed b. Muḥammed b. Ḥanbal		Stifter der nach ihm benannten Rechtsschule.
Aḥmed b. Ṭūlūn		Herrscher von Aegypten.
Aḥmed b. Zainī Daḥlān		(s. Daḥlān).
Aḥmed Aḥsā'ī		Stifter des Ordens der Shaikhī's.
Aḥmed ᶜAlī Mawlawī Agha		pers. Litterat.
Aḥmed Bāba 'l-Timbuktī		arab. Biograph.
Aḥmed al-Badawī		berühmter Heiliger.
Aḥmed Bei		Herr von Tunis.
Aḥmed Bīdjān		(s. Bīdjān Aḥmed).
Aḥmed-i Djām		pers. Dichter.
Aḥmed Djazzār		Pasha.
Aḥmed Djewdet		Redakteur des „Iḳdām“.
Aḥmed Djewdet Pasha		türk. Geschichtschreiber.
Aḥmed Iḥsān		Redakteur der illustr. Zeitschr. „Serwet-i Funūn“.
Aḥmed Midḥat		Vertreter der türk. Moderne.
Aḥmed Pasha		türk. Dichter.
Aḥmed Pasha		„ General.
Aḥmed Pasha		(s. Bonneval, Graf).
Aḥmed Resmī		(s. Resmī).
Aḥmed Rizā (A. Riḍā)		Herausgeber der jungtürk. Zeitung „Meshweret“.
Aḥmed Shāh Durrānī		Gründer einer Dynastie in Afghanistan.

UEBERNOMMEN VON:	BEMERKUNGEN.

STICHWORT.	SPRACHE.	BEDEUTUNG.
Aḥmed Ṭōḳudār		Ilkhān.
Aḥmed Wāṣif		(s. Wāṣif).
Aḥmed Wefīḳ Pasha		türk. Gelehrter und Staatsmann.
Aḥmed Yesewī (Khōdja A. Y.)		Heiliger und Verfasser eines asketischen, osttürk. geschriebenen Buches.
Aḥmedābād		Distrikt und Stadt der Präsidentschaft Bombay.
Aḥmedī		türk. Dichter.
Aḥmedīye		türk. Erbauungsbuch (s. Ḥamdī).
Aḥmednagar		Distrikt und Stadt der Präsidentschaft Bombay.
Aḥmedū Shaikhu b. al-Ḥādjdj ᶜOmar		muslimischer Freiheitskämpfer im französ. Sūdān.
Al-**Aḥnaf** b. Ḳais		Zeitgenosse des Propheten.
Al-**Aḥsā'**		Stadt in Arabien u. A.
Aḥsan	a.	schöner, Schönster etc.
Al-**Ahwāz** (al-Aḥwāz)		Distrikt und Stadt der pers. Provinz Khūzistān.
Aḥzāb	a.	(s. Ḥizb); auch (al-A.) Titel der XXXIII. Sūra.
Ai	t.	Mond, Monat (oft Kompos.-Glied in Eigennamen).
ᶜAib	a.	Schande.
Aibeg Ḳuṭb al-Dīn		Gründer der Sklavendynastie von Dilhi.
ᶜĀ'id	a.	zurückkehrend, Krankenbesucher etc.; auch T. t.
ᶜĀ'iḍ	a.	Aequivalent, Ersatz (s. ᶜIwaḍ).
ᶜĀ'ida	a.	Gewohnheit, Gewohnheitsrecht, Octroi u. A.
Al-**ᶜAidarūsī** ᶜAbd al-Raḥmān b. Muṣṭafā		Mystiker und Verfasser zahlreicher Schriften.
ᶜAidhāb		Hafenplatz an der afrikan. Seite des Roten Meeres.
Aidin		Wilāyet (und Stadt) in Anatolien.
ᶜĀ'if	a.	Augur, Wahrsager (s. ᶜIyāfa).
Aila		Hafenstadt am aelanitischen Golf des Roten Meeres.
Aimaḳ		Mongolenstamm im nordöstl. Īrān.
ᶜAin	a.	ein Buchstabe; Auge, Quelle; Wesenheit u. A. (Verbind.).
ᶜAin Draham		Ort in Tunis.
ᶜAin Mūsā		Wādī bei Petra und sonst in Palästina.
ᶜAin Shams		Stadt in Aegypten (Heliopolis, Ōn); auch = Beth-shemesh in Palästina.
ᶜAin Temushent		Ort in Afrika (Ḳaṣr Ibn Sinān).
ᶜAin Zarba		Stadt in Kleinarmenien (Anazarbus).
Al-**ᶜAinī** Maḥmūd b. Aḥmed		Beamter, Geschichtschreiber etc.
ᶜAinīya	a.	(vgl. ᶜAin); auch T. t. etc.
ᶜAintāb		Stadt in Syrien.
Air		Oase in der Sahara (s. Asben).
Airan	t.	Molken; auch ein Getränk aus gegohrener Kuhmilch.
Aisar	a.	links, glücklich.
ᶜĀ'isha bint Abī Bekr		eine der Gattinnen des Propheten.

UEBERNOMMEN VON:	BEMERKUNGEN.

STICHWORT.	SPRACHE.	BEDEUTUNG.
ʿĀʾisha bint Ṭalḥa		durch Schönheit und Kenntnisse berühmte Araberin.
Ait	berb.	Sohn. (Verbindungen).
Aiwali		Stadt in Kleinasien (Kydonia).
Aiwān	p.	Hof.
Aiwaz	t.	christlicher Diener in muslimischem Hause.
Aḳ Deñiz		das Mittelländische Meer. (Verbindungen).
Aḳ Ḥiṣār (Akhissar)		Stadt in Kleinasien (Thyatira) und Albanien.
Aḳ Ḳoyunlu		Turkmenenstamm und Dynastie.
Aḳ Masdjid		die Stadt Simferopol (Fort Perowski).
Aḳ Sonḳor (Aḳsonḳor) al-Aḥmedīlī		Herr von Marāgha.
Aḳ Sonḳor („) al-Bursuḳī		Statthalter.
Aḳ Sonḳor („) Ḳasīm al-Dawla		„
Aḳ Ṣu (Aḳsu)		Stadt u. Fluss in O.-Turkistān u. A.
Al-**ʿAḳaba**		Ort bei Minā in Arabien.
ʿAḳāʾid	a.	Glaubensartikel (s. ʿAḳīda u. ʿIlm al-ʿAḳāʾid).
ʿAḳʿaḳ	a.	Elster.
ʿAḳār	a.	Landgut; Immobiliarvermögen u. A.; T. t.
Aḳārib	a.	nächste Verwandte.
ʿAḳarḳūf		Ort in Mesopotamien (Dūr Kurigalzu).
Akbar b. Humāyūn		Herrscher der Gross-Moghul-Dynastie in Indien.
Aḳča	t.	weisslich; Silbergeld, klein Geld. (Verbindungen).
ʿAḳd	a.	Vertrag u. A.; T. t. (Verbindungen).
ʿAḳd al-Dhimma	a.	Schutzvertrag (s. Dhimma).
Al-**ʿAḳd wa-ʾl-Ḥall**	a.	T. für unumschränkte Machtvollkommenheit.
Al-**Akdarīya**	a.	erbrechtlicher T.
Akh	a.	Bruder. (Verbindungen).
Akh bi-ʾl-Raḍāʿ	a.	Milchbruder (s. Riḍāʿ).
Akhal Tekke		ein Landstrich in Turkistān.
Akhalčik		Distrikt u. Stadt im russ. Gouvernement Tiflis.
Akharnar		(Etymon: Ākhir al-Nahr) ein Stern.
Akhawāt	a.	Schwestern (s. Ukht); auch T. t.
Al-**Akhḍarī** al-Ṣadr b. ʿAbd al-Raḥmān		Verfasser von Schriften über Logik, Rhetorik etc.
Al-**Akhfash** al-Akbar		arab. Philolog.
Al-**Akhfash** al-Aṣghar		„ „
Al-**Akhfash** al-Awsaṭ		„ „
Ākhir	a.	Letzter; Ende u. A.; auch (al-Ā.) Beiname Gottes.
Al-**Ākhira**	a.	das künftige Leben.
Akhlāḳ	a.	Natur-Anlagen; Tugenden u. A.; auch T. t.
Akhlāṭ (Khilāṭ)		Stadt in Armenien.
Akhmīm		„ „ Ober-Aegypten.
Akhnūkh		Henoch (s. Idrīs).

UEBERNOMMEN VON:	BEMERKUNGEN.

STICHWORT.	SPRACHE.	BEDEUTUNG.
Akhor	p.	Stall.
Al-Akhṭal		christl.-arab. Dichter.
Akhtar	p.	Stern.
Akhūn (Akhūnd, Ākhʷānd)	p.	Lehrer, Theolog.
Akhund	p.	(= Ākhūn).
Akhūndī (Ākhʷāndī)	p.	Würde des Ākhūn(d).
Akhūn(d)zāde	p.	Ehrentitel für den Nachkommen eines Ākhūn(d).
ʿĀḳib	a.	Nachfolger u. A.; auch (al-ʿĀ.) eine Benennung Muḥammed's.
ʿAḳīda	a.	Glaube, Glaubensartikel u. A. (vgl. ʿAḳā'id).
ʿAḳīḳ	a.	Karneol, Achat u. A.
ʿAḳīḳa	a.	Opfer bei der ersten Haarschur der Kinder u. A.
ʿAḳil	a.	klug, verständig; auch T. t.
ʿAḳilat al-Radjul	a.	Verwandte, die bei einer Tötung Sühngeld zahlen.
Aḳindji	t.	gewisse irreguläre Truppe der türk. Armee.
Akjerman		(s. Akkerman).
ʿAkk		arab. Stamm.
Akka (ʿAkkā)		Küstenstadt in Syrien (Akko, St.-Jean d'Acre).
Akkerman (Akjerman)		Distrikt u. Stadt in Bessarabien (Bjelgorod).
ʿAḳl	a.	Verstand, Vernunft; auch T. t. (Verbindungen).
Akla	a.	Krebsgeschwür u. A.
ʿAḳrab	a.	Skorpion u. A.; auch ein Sternbild.
Aḳrabādhīn	a.-p.-t.	Pharmakopöe (s. Ḳarābādhīn).
Aḳrāṣ	a.	Pastillen (vgl. Ḳurṣ).
ʿAks	a.	Inversion u. A.; T. t.
Aḳsarā		Stadt in Kleinasien.
Aḳshehr (Aḳshār)		„ „ „
Aḳṭaʿ	a.	zu Lehen gegebene Ländereien u. A. (s. Iḳṭāʿāt).
Aḳwal	berb.	tönerne Handtrommel.
Al	a.	Dunstmasse, Fata Morgana (vgl. Sarāb); auch ein Dämon.
Al (El)	a.	der arab. Artikel.
Al	a.	Familie u. A. (vgl. Ahl).
Al Allāh	a.	eine Benennung der Ḳuraishiten.
Al ʿImrān	a.	Titel der III. Sūra.
Āla	a.	Werkzeug u. A. (vgl. Adāt). (Verbindungen).
Aʿla	a.	höher, Höchster u. A.; auch T. t. (s. Isnād) u. (al-A. einer der Titel der LXXXVII. Sūra.
Ala	t.	bunt.
Ala Dagh (Aladagh)		der armen. Taurus.
ʿAlā' al-Dawla		(s. Dushmanziyār).

UEBERNOMMEN VON:	BEMERKUNGEN.

STICHWORT.	SPRACHE.	BEDEUTUNG.
ʿAlāʾ al-Dīn		(s. Ḥusain Djahānsūz, Kaiḳobād b. Kaikhosraw u. Muḥammed Khʷārizmshāh).
ʿAlāʾ al-Dīn (ʿAlāeddīn)		Sohn Osman's, erster Wezīr des osman. Reiches.
ʿAlāʾ al-Dīn Efendi (ʿAlāeddīn E.)		türk. Shaikh im Geruche der Heiligkeit.
Alaǰa	t.	buntgestreifter Zitz u. A.
Alaǰa Dagh (Aladjadagh)		Berg in Armenien.
Alactaga		Pferdespringer.
Alai	t.	Prozession; Truppe u. A. (Verbindungen).
ʿAlaḳ	a.	Anhängendes u. A.; auch (al-ʿA.) Titel der XCVI. Sūra.
ʿAlāḳa	a.	Beziehung u. A.; T. t.
ʿĀlam	a.	Welt, Geschöpfe u. A.; T. t. (Verbindungen).
ʿAlam	a.	Zeichen; Fahne u. A.; auch T. t.
Alamac (Alamak)		(Etymon: ʿAnāḳ al-Arḍ) ein Stern.
ʿAlāmāt al-Nubuwwa	a.	die Zeichen des Prophetentums; T. t.
ʿAlāmāt al-Sāʿa	a.	„ „ der Stunde (der Auferstehung); T. t.
Alambic		(Etym.: al-Anbīḳ; ἄμβιξ, ἄμβικος) Destillierkolben.
ʿĀlamgīr		(s. Awrangzīb).
Alamūt		eine Burg in Persien.
Alangū	p.	Armgehänge der pers. Frauen.
Alashehr		Stadt in Anatolien (Philadelphia).
Ālāt	a.	Werkzeuge u. A. (s. Āla). (Verbindungen).
Ālātī	a.	instrumental; Instrumentalmusiker. — (Ālātīya).
ʿAlāyā		Stadt in Kleinasien.
Albacete		(Etym.: al-Basīṭa) Provinz u. Stadt in Spanien.
Albarracin		(„ : (Shant Māriya) Ibn Razīn) Stadt in Spanien.
Albategnius		(s. al-Battānī).
Albistan		Stadt im Wilāyet Aleppo.
Alboacen (Albohazen etc.)		(Etym.: Abu 'l-Ḥasan ʿAlī) span.-arab. Astronom.
Albucasis		(„ : Abu 'l-Ḳāsim; s. al-Zahrāwī).
Albufera		(„ : al-Buḥaira) See i. d. span. Prov. Valencia.
Albumasar		(s. Abū Maʿshar).
Alburz		Gebirgskette in Īrān u. A.
Alcaide		Stadtkommandant, Burgvogt u. A. (s. Ḳāʾid).
Alcala		(Etym.: al-Ḳalʿa) Name mehrerer span. Städte.
Alcalde (Alcade)		Gerichtsperson u. A. (s. Ḳāḍī).
Alcantara		Stadt in Spanien (Ḳanṭarat al-Saif) u. A.
Alcazar		(Etym.: al-Ḳaṣr) Stadt in Marokko (Ḳ. Maṣmūda).
Alchymie		(s. Kīmiyāʾ; Iksīr; Ḥadjar al-Ḥukamāʾ).
Alcira		(Etym.: al-Djazīra) Stadt in Spanien.
Alcobaça		(„ : al-Kubāsa) Stadt in Portugal.
Alcolea		(„ : al-Ḳulaiʿa) Stadt in Spanien.

UEBERNOMMEN VON:	BEMERKUNGEN.

STICHWORT.	SPRACHE.	BEDEUTUNG.
Alcoran		(s. Ḳor'ān).
Aldebaran		(Etym.: al-Dabarān) ein Stern.
Aleppo		(s. Ḥaleb).
Aleppo-Beulen		gewisse Geschwürbildungen (Sālik).
Alexander der Grosse		(s. Dhu 'l-Ḳarnain, Iskandar).
Alexandrette		(s. Iskandarūn).
Alexandrien		Stadt in Unter-Aegypten (al-Iskandarīya).
Alf Laila wa-Laila	a.	das Novellenbuch der 1001 Nacht.
Alfard (Alphard)		ein Stern (s. Fard).
Alfraganus		(s. al-Farghānī).
Algarithmus (Algorithmus etc.)		(Etym.: al-Khʷārizmī) T. t. in der Arithmetik.
Algarve		(„ : al-Gharb) Provinz von Portugal u. A.
Algebra		(„ : al-Djabr).
Algedi		(„ : al-Djady) Sternbild d. Steinbocks u. Polarstern.
Algenib		(„ : al-Djanb) ein Stern.
Algerien		französ. Kolonie in Nord-Afrika.
Algeziras (Algeciras)		Stadt in Spanien (al-Djazīra al-khaḍrā').
Algier		Hauptstadt von Algerien (al-Djazā'ir).
Algol		(Etym.: al-Ghūl) ein Stern.
Algomeiza		(„ : al-Ghumaiṣā') ein Stern.
Alguazil (Alguacil etc.)		(„ : al-Wazīr) Titel von verschied. Bedeutung.
Alhabor		(„ : al-Shiʿra 'l-ʿAbūr) der Sirius.
Alhagi		(„ : al-Ḥādj) eine Pflanze.
Alhaiot (Alhajoth etc.)		(„ : al-ʿAyyūḳ) ein Stern.
Alhama		(„ : al-Ḥamma) Name mehrer Orte etc. i. Spanien.
Alhambra		(„ : al-Ḥamrā') ar. Königsschloss bei Granada u. A.
Alhandega		(„ : al-Khandaḳ) Ort in Spanien.
Alhazen		(s. Ibn al-Haitham).
Alhidade		(s. Alidada).
Alhucemas		Insel u. Stadt in Nord-Afrika.
ʿĀlī	a.	hoch; vorzüglich (vgl. ʿAlī); auch T. t. (Verbindungen).
ʿAlī	a.	hoch; Nom. pr.; auch (al-ʿA.) Beiname Gottes (vgl. ʿĀlī).
ʿAlī b. ʿAbdallāh b. al-ʿAbbās		Stammvater der ʿAbbāsiden.
ʿAlī b. Abī Ṭālib		Khalīfe.
ʿAlī b. Ḥusain al-Kātib al-Rūmī		Verfasser des türk. Werkes „Mir'āt al-Mamālik".
ʿAlī b. al-Ḥusain Zain al-ʿĀbidīn		ʿAlīde.
ʿAlī b. ʿĪsā		(s. Ibn al-Djarrāḥ).
ʿAlī b. Mahdī		Stammvater der Mahdī's in Zabīd.
ʿAlī b. Maimūn al-Maghribī		Verfasser mystischer Schriften.
ʿAlī b. Maʿṣūm		„ von Reisebeschreibungen, Biographien u. A.
ʿAlī b. Muḥammed		Häuptling der Zendj.

UEBERNOMMEN VON:	BEMERKUNGEN.

STICHWORT.	SPRACHE.	BEDEUTUNG.
ᶜAlī b. Muḥammed al-Ashᶜarī		(s. al-Ashᶜarī).
ᶜAlī al-Riḍā b. Mūsā		ᶜAlīde und Schwiegersohn des Khalīfen al-Maʾmūn.
ᶜAlī b. Sahl		arab. Arzt und Verfasser medizin. Schriften.
ᶜAlī b. Ṣāliḥ		(s. Wāsiᶜ ᶜAlīsi).
ᶜAlī b. Shams al-Dīn		pers. Schriftsteller.
ᶜAlī b. Ẓāfir al-Azdī		arab. Geschichtschreiber und Litterat.
ᶜAlī Bei		Mamlūken-Bei und Sulṭān von Aegypten.
ᶜAlī Čelebi		(s. Wāsiᶜ ᶜAlīsi).
ᶜAlī Efendi		türk. Geschichtschreiber.
ᶜAlī Ekber		Verf. eines pers., in türk. Uebers. gedr. Buches über China.
ᶜAlī Ilāhī		shīᶜitische Sekte.
ᶜAlī Khān (Mahdī ᶜA. Kh.)		Verf. einer Geschichte von Nādir-Shāh.
ᶜAlī Merdān		Häuptling nach dem Tode von Nādir-Shāh.
ᶜAlī Pasha		türk. Staatsmann und Reformator.
ᶜAlī Pasha Mubārak		ägypt. Unterrichtsminister u. Verf. topogr. u. a. Werke.
ᶜAlī Pasha Rizwān-Begowič von Stolac		letzter Wezīr der Herzegowina.
ᶜAlī Shēr (Mīr ᶜA. Sh.)		(s. Newāī).
ᶜAlī Tepedelinli		Pasha von Janina.
ᶜAlī Wāsiᶜ		(s. Wāsiᶜ ᶜAlīsi).
Alidada (Alhidade)		(Etym.: al-ᶜIḍāda) Ableselineal an astron. Instrum.
ᶜAlīden		die Nachkommen und Anhänger des Khalīfen ᶜAlī.
Alif	a.	erster Buchstabe des arab. Alphabets. (Verbindungen).
Āliha	a.	Götter, Götzen.
Alilat		arab. Göttin bei Herodot (s. al-Lāt, Ilāha).
ᶜAlīm	a.	weise, gelehrt (vgl. ᶜĀlim); (al-ᶜA., Beiname Gottes).
ᶜĀlim	a.	wissend, kundig (vgl. ᶜAlīm, ᶜAllām, ᶜAllāma).
ᶜĀlima	a.	gelehrte Frau; Sängerin, Tänzerin („Almée").
Alīsaᶜ b. Ukhṭūb (al-Yasaᶜ)		der Prophet Elisa (Ibn al-ᶜAdjūz).
ᶜAlīzāde (Sīdī ᶜA.)		türk. Astronom.
Alizari		Krappwurzel und der Farbstoff daraus.
Aljamia		(Etym.: al-ᶜAdjamīya) Spanisch u. A. mit ar. Buchst.
ᶜAlḳa	a.	Bastonnade.
Alkali		(s. Ḳily).
ᶜAlḳama b. ᶜAbada		arab. Dichter.
Alkanna		ein Farbstoff (vgl. Ḥinnāʾ).
Alkekenge		(Etym.: al-Kākandj) eine Pflanze.
Alkohol		(s. Kuḥl).
Alkoven		(s. Ḳubba).
Allāh	a.	Gott.
Allāh akbar	a.	Gott ist sehr gross! (s. Takbīr).
Allāhābād		Distrikt und Stadt in Ost-Indien.

UEBERNOMMEN VON:	BEMERKUNGEN.

STICHWORT.	SPRACHE.	BEDEUTUNG.
Allāhumma	a.	o Gott!
Allāhwerdī		Turkmenenstamm; auch Personenname.
Al-ᶜAllāḳī		durch Goldminen bekannter Ort in Aegypten.
ᶜAllām	a.	sehr gelehrt (vgl. ᶜĀlim, ᶜAlīm, ᶜAllāma).
ᶜAllāma	a.	„ „ („ ᶜAllām).
Allāt	a.	heidnische Göttin (s. al-Lāt; Rabba).
Alma		Fluss in der Krim.
Alma Dagh		Bergkette zwischen Syrien u. Cilicien (Amanus mons).
Almaden		(Etym.: al-Maᶜdin) Name zweier Städte in Spanien u. A.
Almadia		(„ : al-Maᶜdiya) Fähre, Barke.
Almagest		(al-Madjisṭī) die Μεγίστη σύνταξις d. Ptolemäus.
Almanzor		(s. al-Manṣūr).
Almās	a.	Diamant.
Almée		(s. ᶜĀlima).
Almeria		Provinz, Stadt (al-Marīya) u. Fluss in Spanien.
Almicantarat		(s. Muḳanṭarāt).
Almodovar		Name von span. u. port. Städten (al-Mudawwar).
Almohaden		arab. Dynastie (al-Muwaḥḥidūn).
Almorawiden		„ „ (al-Murābiṭūn).
Almuñecar		Stadt in Spanien (al-Munakkab).
Alp Arslan		Seldjuḳen-Fürst.
Alphabet		(s. Abdjad).
Alpharas (Alpherat)		(s. Faras).
Alpuente		Stadt in Spanien (Alfunt).
Alpujarras		ein Landstrich in Spanien (al-Bushārāt).
Alruccaba		(s. Rukba).
Altai		Gebirgssystem im Gouvern. Tomsk u. in der Mongolei.
Altaier		Bewohner der Altai-Gegenden.
Altair (Atair)		(Etym.: al-Ṭā'ir) ein Stern.
Altamish		(s. Iltutmish).
Alti Kulač Beberuhi		Zwerg des türk. Schattenspiels.
Alti Shehr		ein türk.-chines. Städtekomplex.
Altilik	t.	eine türk. Münze.
Altuntāsh Hārūn al-Ḥādjib		Fürst von Herāt.
Aludel		(Etym.: al-Uthāl) Doppelgefäss zum Sublimieren
ᶜAlūḳ	a.	eine Art Dämonen (s. al-Mutashaiṭina) u. A.
Ālūsīzāde Maḥmūd		Verfasser von mancherlei Schriften.
Alvarde		(s. Bardī).
Alwa (u. verwandte Formen)	a.	Eid (vgl. Ḥilf, Ḳasam, Yamīn) u. A.
Alwāḥ	a.	Tafeln u. A. (s. Lawḥ); (al-A., die mos. Gesetztafeln
Alwānīya		ein Derwīsh-Orden.

UEBERNOMMEN VON:	BEMERKUNGEN.

STICHWORT.	SPRACHE.	BEDEUTUNG.
Alwar		Fürstentum und dessen Hauptstadt in Ost-Indien.
Alwend-Kōh		Berg in Persien.
Ama	a.	Sklavin, Magd.
Aʿmā	a.	Blinder.
Āmadiye	p.-t.	Eingangszoll.
ʿAmal	a.	Handlung, Werk; Amt; Provinz; auch T. t. u A.
ʿAmal-Dār (ʿAmaldār)	a.-p.	Verwalter; Steuer-Einnehmer (vgl. ʿĀmil).
ʿAmal-Nāme (ʿAmalnāme)	a.-p.	Buch der Handlungen (s. Ṣaḥīfat al-Aʿmāl).
ʿAmālikiter		alter arab. Volksstamm.
Amān	a.	Sicherheit, Schutz; Geleitsbrief u. A.
Amāna	a.	„ , Geleitsbrief, anvertrautes Gut u. A.
Amara		Ort in Mesopotamien.
Amasia (Amāsiya, Amāsiyā)		Stadt in Kleinasien.
Amazirgh		Berberstamm in Marokko.
Ambāla		Distrikt und dessen Hauptstadt in Ost-Indien.
Ambra		(s. ʿAnbar).
ʿAmd	a.	Absicht, Vorsatz u. A.; T. t. (Verbind.) (s. Taʿammud).
Āmid		(s. Diyār Bekr).
ʿAmīd al-Dawla (oder ʿA. al-Mulk)	a.	Ehrentitel für Wezīre (s. Ibn Djahīr, al-Kundurī und Abū Saʿd b. Muḥammed).
ʿAmīd al-Djuyūsh	a.	Ehrentitel (s. al-Ḥasan b. Ustādh Hormuz).
ʿĀmil	a.	Präfekt; Steuer-Einnehmer; auch T. t. in d. Gramm. u. A.
Āmīn (auch Āmmīn, Amīn)	a.	Amen (vgl. Amīn).
Amīn	a.	sicher; öffentlicher Aufseher; auch (al-A.) Beiname, Nom. pr. u. A. (Verbindungen).
Al-**Amīn** Muḥammed b. Hārūn al-Rashīd		Khalīfe.
Amīn al-Dawla	a.	Ehrentitel.
Amīn al-Dīn	a.	„
Amīna		sagenhafte Gemahlin König Salomo's.
Āmina bint Wahb		die Mutter des Propheten.
Al-**Āmir** bi-Aḥkām Allāh Abū ʿAlī al-Manṣūr		fāṭimidischer Khalīfe.
ʿĀmir b. Ṣaʿṣaʿa		arab. Stamm.
ʿĀmir b. al-Ṭufail		„ Stammeshäuptling.
Amīr	a.	„Emīr", General, Statthalter u. A. (Mīr). (Verbindungen).
Amīr Ākhōr (Mīr-i Ākhōr)	a.-p.	Ober-Stallmeister (vgl. Silākhūr).
Amīr-i ʿAlam	a.-p.-t.	Reichsbannerträger.
Amīr ʿAlī (Sayyid A. ʿA.)		Verfasser einer Biographie des Propheten.
Amīr al-Baḥr	a.	Admiral, Hafenkapitän.

UEBERNOMMEN VON:	BEMERKUNGEN.

STICHWORT.	SPRACHE.	BEDEUTUNG.
Amīr al-Djuyūsh	a.	oberster Befehlshaber der Armee.
Amīr al-Ḥadjdj (ar.-pers.: Mīr-i Ḥadjdj)	a.	Anführer der Pilgerkarawane.
Al-Amīr al-kabīr	a.	Gross-Emīr (ein Würdenträger).
Amīr Madjlis	a.	ein hoher Beamter unter den Mamlūken-Sulṭānen u. A.
Amīr al-Mar'a	a.	Sachwalter der Frau.
Amīr al-Mu'minīn	a.	seit ᶜOmar I. ein Titel der Khalīfen.
Amīr Shikār	a.-p.	Jagdmeister (vgl. Mīr-i Shikār Bashi).
Amīr Silāḥ	a.	Waffenhalter (ein Würdenträger) (vgl. Silaḥdār).
Amīr al-Umarā'	a.	Ober-Emīr (ein Würdenträger).
Amīrzāde (Amīrzā, Mīrzā)	a.-p.	Fürstensohn, Herr u. A. (vgl. Beg Oghlu, Begzāde).
ᶜAmm	a.	Oheim väterlicherseits (vgl. Khāl).
ᶜAmma	a.	Tante „ („ Khāla).
ᶜAmmān		Stadt in Palästina.
ᶜAmmār b. Yāsir		fiel im Heere ᶜAlī's in der Schlacht bei Ṣiffīn.
ᶜAmmārīya		ein Derwīsh-Orden.
Amorium		Stadt in Kleinasien (ᶜAmmūrīya).
Amr	a.	Befehl, Verordnung; Sache, Geschäft; T. t. u. A. (Verb.).
ᶜAmr		Personenname. (Graphisches).
ᶜAmr b. al-ᶜĀṣ		Feldherr und Statthalter.
ᶜAmr b. Kulthūm		arab. Dichter.
ᶜAmr b. al-Laith al-Ṣaffār		Ṣaffāride.
ᶜAmr b. Luḥayy		ein in der arab. Sage verrufener Götzendiener.
ᶜAmr b. Maᶜdīkarib		arab. Dichter und Krieger.
ᶜAmr b. Saᶜīd al-Ashdaḳ		Statthalter.
ᶜAmr b. ᶜUbaid		Muᶜtazilit.
Amram		(s. ᶜImrān).
Amselfeld		(s. Kosova).
Amū-Darya		Strom in Turkistān (Oxus).
ᶜAmūd	a.	Säule, Pfeiler u. A.; auch T. t.
Āmul		Stadt in Ṭabaristān und in Khorāsān.
Al-ᶜĀmulī Bahā' al-Dīn Muḥammed b. Ḥusain		Verfasser von mancherlei Schriften.
Al-ᶜĀmulī Muḥammed b. Maḥmūd		„ einer pers. Encyklopädie etc.
Al-Amwāl al-ḥashrīya	a.	dem Fiskus zufallende Erbmassen (s. Ḥashrī).
ᶜAmwās (ᶜAmawās, ᶜImiwās)		Stadt in Palästina.
Āna (Ana)		Anna (Münze und Gewicht).
ᶜĀna		Stadt in Mesopotamien u. A.
Anadoli		Anatolien.
Anadoli Ḥiṣār		Schloss am Bosporus, gegenüber Rūmili Ḥiṣār.
Anāhīd (Nāhīd)	p.	der Planet Venus (= Zuhara).

UEBERNOMMEN VON:	BEMERKUNGEN.

STICHWORT.	SPRACHE.	BEDEUTUNG.
ʿAnāḳ	a.	ein Tier (=Siyāh-Gūsh (p.), Ḳara Ḳulaḳ (t.)) u. A.
Anʿām	a.	Vieh u. A.; auch (al-A.) Titel der VI. Sūra.
Anāmūr		Stadt und Vorgebirge in Kleinasien.
Anānīya	a.	Egoismus, Anmaassung u. A.; auch ṣūfischer T.
Anas	a.	Menschenmenge; Umgang u. A. (s. Uns; Insān; Anīs).
Anasa	a.	menschliche Gesellschaft u. A. (vgl. Tamaddun).
ʿAnaza (ʿAneze)		arab. Stamm.
ʿAnbar	a.	Ambra u. A.
Al-**ʿAnbar**		arab. Stamm.
Al-**Anbār**		Stadt in Mesopotamien und in Khorāsān.
Al-**Anbārī** Abū Muḥammed al-Ḳāsim		arab. Traditionsgelehrter und Philolog.
Al-**Anbārī** Abū Bekr Muḥammed b. al-Ḳāsim (Ibn al-Anbārī)		arab. Philolog.
Al-**Anbārī** Kamāl al-Dīn Abu 'l-Barakāt ʿAbd al-Raḥmān b. Muḥammed		arab. Philolog.
Anbiyāʾ	a.	Propheten (vgl. Nabī); (al-A.) Titel der XXI. Sūra.
Al-**Andalus**		Spanien.
Andāza (Andāz, Endāze)	p.	Maass; Elle (vgl. Arish, Arshun, Gez; Dhirāʿ).
Andidjān		Stadt im russ. Gouvernement Turkistān.
Andjuman	p.	Versammlung, Verein u. A.
Andkhui		Stadt in Afghanistan.
Anf	a.	Nase u. A.
Anfāl	a.	Beute u. A.; auch (al-A.) Titel der VIII. Sūra.
Angareb	sūdān.	niedriges, mit Leder überflochtenes Bettgestell.
Angora (Anḳira, Angūriya)		türk. Wilāyet und Stadt (Ankyra) in Kleinasien.
Ani (Ānī)		Stadt in Armenien.
Anil		(s. Nīl).
Anīs	a.	Vertrauter, Genosse u. A. — (Al-Anīsān).
ʿAnḳāʾ	a.	grosser, sagenhafter Vogel (vgl. Sīmurgh).
ʿAnkabūt	a.	Spinne; (al-ʿA.) med. u. astr. T. u. Titel der XXIX. Sūra.
Anna		(s. Āna).
Anṣāb	a.	die Steine der vor-islām. Kultusstätten (s. Nuṣb) u. A.
Anṣār	a.	Helfer; sp.: (al-A.) d. medin. Hülfsgenossen des Propheten (vgl. Muhādjirūn; Aṣḥāb) u. A. — (Anṣārī).
Anṣārī Abū Ismāʿīl ʿAbdallāh b. Abī Manṣūr Muḥammed (Pīr-i Anṣār)		pers. Mystiker.
Al-**Anṭākī** Dāwūd b. ʿOmar		Verfasser medizinischer und anderer Werke.
Anṭākiya		Stadt in Syrien (Antiochia).
ʿAntar	a.	ein Roman.
ʿAntara b. Shaddād		arab. Held und Dichter.

UEBERNOMMEN VON:	BEMERKUNGEN.

STICHWORT.	SPRACHE.	BEDEUTUNG.
ʿAntarī (türk. Schreibung: Anṭārī)	a.	ein Gewand. (ʿA. auch: Recitator d. ʿAntar u. ähnl. Werke)
Anṭarṭūs (Ṭarṭūs; Antarados)		Küstenstadt in Syrien (Tortosa; Constantina).
Anūsharwān (Nūshīrwān)		Sāsānide, König von Persien.
Anūsharwān b. Khālid		Wezīr.
Anwarī		pers. Dichter.
Anwārī Suhailī		(s. Kalīla wa-Dimna und Kāshifī).
Aprikose (al-Barḳūḳ)		eine Frucht. (Etymologie).
Aʿrāb	a.	Beduinen, Nomaden (s. ʿUrbān).
ʿAraba (Wādi 'l-ʿAraba)		Ort in Palästina.
ʿAraba (türk.: Araba)	a.	Wagen, Karren.
ʿArabači (Arabači)	a.-t.	Kutscher, Fuhrmann.
Araber		Volk in Arabien und anderen Ländern.
Arabeske		eine den Arabern eigentümliche Dekorationsweise.
ʿArabfaḳīh Shihāb al-Dīn ʿAbd al-Ḳādir		arab. Geschichtschreiber.
ʿArabī	a.	arabisch. — (ʿArabīya; ʿArabīyāt).
ʿArabī Pasha		Haupt der ägypt. Nationalpartei etc.
Arabien (Djazīrat al-ʿArab)		Halbinsel in Asien.
Arabische Kunst		
Arabische Litteratur		
Arabische Schrift		
Arabische Sprache		
Arabische Zeitungen		
Arabische Ziffern		
ʿArabistān		pers. Provinz (= Khūzistān).
ʿArabīya	a.	(s. ʿArabī).
ʿArabkīr		Stadt in der asiatischen Türkei.
ʿAraḍ	a.	Accidenz (T. t.) u. A.
Araḍa	a.	Termite.
Arāḍī	a.	Ländereien.
Al-**Aʿrāf**	a.	Titel der VII. Sūra; auch ṣūfischer T. u. A.
ʿArafa (und ʿArafāt)		Ort bei Minā in Arabien.
Al-**Araīsh**		(s. al-ʿArīsh).
Arāk	a.	ein Baum u. Zahnreiber aus dessen Wurzel (vgl. Siwāk)
ʿAraḳ	a.	Schweiss.
ʿAraḳ	a.	berauschendes Getränk.
ʿAraḳ madanī	a.	Medīna-Wurm.
ʿAraḳ al-Nasā	a.	Hüftweh.
ʿAraḳ Sūs	a.	Getränk mit einem Zusatz von Süssholz-Extrakt.
ʿAraḳ-Sūsī (Erksūsī)	a.	Verkäufer des Getränkes ʿAraḳ Sūs.
ʿAraḳīya	a.	Schweissmütze u. A.
Aral-See		Binnensee in Asien (Baḥr Khʷārizm, B. Djurdjān)

UEBERNOMMEN VON:	BEMERKUNGEN.

STICHWORT.	SPRACHE.	BEDEUTUNG.
Aras		Hauptstrom Armenien's (Araxes).
Arbāb	a.	Herren; Ehrentitel u. A. (s. Rabb). (Verbindungen).
Archidona		Stadt in Spanien (Urshudhūna) u. sonst.
Architektur		
Arcos		Stadt in Spanien (Ḥiṣn Urkush) u. in Portugal.
ʿArḍ	a.	Breite; T. t. u. A.
Arḍ	a.	Erde, Land u. A.
Ardabb	a.	ein Getreidemaass.
Ardakān		Stadt in Persien (Artacana).
Ardashīr		Sāsānide, König von Persien.
Ardebīl (Erdebīl)		Stadt in Persien.
Ardelān		„ „ „
Ardibehisht	p.	pers. Monat.
Ardjīsh		Stadt in Armenien (Arsissa) u. A.
Ardjīsh Dagh		Berg in Kleinasien (Argaeus mons).
ʿArḍu Ḥāl (ʿArzuḥāl)	a.-t.	Eingabe, Bittschrift etc.
Al-**ʿAreg** (Erg)		Sandwüste in Algerien.
ʿArfadj	a.	ein dorniger Baum.
Argalī	p.	Wildschaf.
Arghanā Maʿden		Kupferkiesbergwerke an den Tigrisquellen.
Arghanūn	a.-p.	ein Musik-Instrument.
Arghūl (Arghul)	a.	„ „ „
Arghun b. Abāḳā		Ilkhān.
ʿArīb b. Saʿd al-Kātib al-Ḳurṭubī		arab. Geschichtschreiber.
ʿArīf	a.	Kenner; Stammesleiter; Offizier, Aufseher; T. t. u. A.
ʿĀrifī Pasha		türk. Staatsmann.
ʿĀrik	a.	Menstruierende (= Ḥāʾiḍ, q. v.).
Al-**ʿArīsh** (al-ʿArāʾish, Larache)		Stadt in Marokko.
Al-**ʿArīsh**		„ „ Unter-Aegypten (Rhinocolura, Laris).
Aristoteles		(s. Arisṭūṭālīs).
Arisṭūṭālīs (Arisṭāṭālīs, Arisṭū)		Aristoteles.
Arithmetik		
ʿĀrīya (auch ʿĀriya)	a.	Gebrauchsdarlehn; Geschenk gewisser Art an Bedürftige (s. ʿArīya) u. A.
ʿArīya	a.	Verkauf von Früchten am Stamme u. A. (s. ʿĀrīya).
Ark	p.	Burg.
Arḳalīḳ	t.	in Persien gebräuchliches Wams.
Al-**Arḳam** b. Abi 'l-Arḳam al-Makhzūmī		einer der am frühesten zum Islām Bekehrten. (Sein Haus).
Arkān	a.	(Plur. von Rukn, q. v.).
Armenien		Land in Asien (Irmīniya, Armīniya).
Arnab	a.	Hase, Kaninchen; ein Sternbild u. A. — (A. baḥrī etc.).

UEBERNOMMEN VON:	BEMERKUNGEN.

STICHWORT.	SPRACHE.	BEDEUTUNG.
Arnauten		die Bewohner Albanien's.
Arpa	t.	Gerste; auch ein Gewicht. (Verbindungen).
Arpaliḳ	t.	Jahrgeld, Pension.
ʿArrāda	a.	Katapulte.
Arradjān		Stadt in Persien.
ʿArrāf	a.	Weissager; Aufzeiger von Verlorenem u. A.
Arrān		russ. Gebiet an der Grenze von Adharbaidjān u. A
Arsenal		(Etym.: Dār (al-) Ṣināʿa; s. im übrigen: Khizāna)
Arsh	a.	Buss- u. Entschädigungsgeld (T. t.); Bestechung u. A
ʿArsh	a.	Thron (vgl. Kursī, Sarīr, Takht) u. A.
Arshin	t.	Elle (s. Arshun).
Arshun (auch Arshin)	t.	„ (vgl. Andāza; Arish, Gez; Dhirāʿ).
Arslan	t.	Löwe.
Arslan b. Seldjuḳ		Seldjuḳen-Fürst.
Arslan b. Ṭoghrul		„
Arslan Arghun		„
Arslan-Khān Muḥammed b. Sulaimān		Fürst von Turkistān.
Arslan-Pasha		Gouverneur von Janina.
Arslan-Shāh I. u. II.		Fürsten von Kermān.
Arslan-Shāh I. u. II.		Atabeg's von al-Mawṣil.
Arslanli (A. Ghurush, Arslanī)	t.	eine Münze.
ʿArūḍ	a.	Metrik (ʿIlm al-ʿArūḍ) u. A.
ʿArūḍī	a.	Metriker (vgl. Niẓāmī ʿArūḍī).
ʿArūs	a.	Braut, Bräutigam u. A. (Verbindungen).
ʿArūsīya		ein Derwīsh-Orden.
Aruz (Uruz etc.)	a.	Reis.
Arzachel		span.-arab. Astronom (s. Ibn al-Zarḳāla).
Arzan		Stadt in Armenien.
Arzan al-Rūm		„ „ „ (s. Erzerum).
Ārzū und **Kanber**		türk. Liebesroman.
Ās	a.	Myrte.
ʿAṣā	a.	Stab u. A. (Verbindungen).
ʿAṣaba	a.	Nerv.
ʿAṣaba	a.	gesetzliche Erben II. Grades. (Ihre verschied. Kategorien)
ʿAṣabīya	a.	Parteigeist, Patriotismus.
Asad	a.	Löwe; auch alchym. T.; (al-A.) Sternbild. (Verbind.)
Asad		arab. Stamm.
Asad b. ʿAbdallāh al-Ḳasrī		Statthalter.
Asad al-Dawla	a.	ein Ehrentitel (s. Ṣāliḥ b. Mirdās).
Asad al-Dīn	a.	„ „
Asadābād		Stadt in Persien.

UEBERNOMMEN VON:	BEMERKUNGEN.

STICHWORT.	SPRACHE.	BEDEUTUNG.
Asadī		pers. Dichter.
Asadī ʿAlī b. Aḥmed al-Ṭūsī		Verfasser eines pers. Wörterbuches.
Āṣaf		angeblicher Wezīr König Salomo's (Ibn Barakhīyā); im Türkischen: Gross-Wezīr.
Āṣaf-Khān Mirzā Djaʿfar-Beg		pers. Schriftsteller.
Asafī		Stadt in Marokko (s. Safī).
ʿAsal	a.	Honig; auch ein Getränk u. A. (Verbindungen).
Asām (Assam)		nordöstl. Provinz von Brit.-Indien.
Asās	a.	Grundlage; auch T. t. bei den Ismāʿīliern.
Asben		(= Air, q. v.).
Al-**Aṣfar** (Banu 'l-Aṣfar)		arab. Benennung der Römer u. der Europäer überhaupt.
Āsh	p.	Suppe, Speise. (Verbindungen).
Āsh-Paz (Āshpaz)	p.	Koch.
Al-**Aʿshā** Maimūn b. Ḳais		arab. Dichter.
Aʿshā Ḥamdān		„ „
Aṣḥāb (Ṣaḥāba, Ṣaḥb etc.)	a.	Genossen u. A.; spec.: (a l-A.) d. Gefährten des Propheten.
Aṣḥāb al-Farāʾiḍ (Ahl al-Farḍ etc.)	a.	die gesetzlichen, den ʿAṣaba vorgehenden Erben.
Aṣḥāb al-Kahf	a.	die Siebenschläfer von Ephesus.
Aṣḥāb al-Ṣalīb (A. al-Ṣulub etc.)	a.	die Kreuzfahrer.
Ash'am (Mash'ūm)	a.	links; von schlechter Vorbedeutung, unglücklich.
Aʿshār	a.	spec.: Zehnten-Abgaben (A. sharʿīya).
Al-**Ashʿarī** Abu 'l-Ḥasan ʿAlī b. Ismāʿīl		Theolog und Stifter der nach ihm benannten Schule.
Al-**Ashʿarī** Abū Mūsā ʿAbdallāh b. Ḳais		Statthalter.
Al-**Ashʿath** b. Ḳais al-Kindī		Häuptling der Banū Kinda, Schwager Abū Bekr's.
ʿAshī	a.	Abend, Nacht, Zeit des Nachtgebetes.
ʿĀshiḳ Čelebi		türk. Dichterbiograph.
ʿĀshiḳ ʿOmar		„ Dichter.
ʿĀshiḳ Pasha		„ „
ʿĀshir	a.	Zehnter; Einnehmer des Zehnten.
ʿAshīra	a.	Stamm.
Ashkābād		Stadt in Russ.-Turkistān.
Al-**Ashmūnain** (al-Ushmūnain)		„ „ Mittel-Aegypten (Hermopolis magna).
Al-**Ashraf**	a.	Ehrentitel verschiedener ayyūbidischer Fürsten.
Al-**Ashraf**	a.	„ „ Mamlūken-Fürsten.
Ashraf		Stadt in Māzenderān (Persien).
Ashrafī (auch Sharīfī)	a.	eine Goldmünze.
Ashrafīya		ein Derwīsh-Orden.
Ashrās (Ishrās)	a.	eine Pflanze.
Al-**Ashtar** Mālik b. al-Ḥārith		General des Khalīfen ʿAlī.
ʿĀshūrā' (auch ʿAshūrā etc.)	a.	ein Fest- und Fasttag.
Al-**ʿĀṣī**		Fluss in Syrien (Orontes).

UEBERNOMMEN VON:	BEMERKUNGEN.

STICHWORT.	SPRACHE.	BEDEUTUNG.
ʿĀṣim Agha Gül Khānende		türk. Volkssänger und Improvisator.
ʿĀṣim Efendi		„ Bearbeiter von Fīrūzābādī's Ḳāmūs.
ʿAsīr		Distrikt im türk. Wilāyet Yemen.
Asīr	a.	Gefangener, Sklave.
Asīr (Djalāl A.) b. Mirzā Mu'min		pers. Dichter.
Asīrgarh		Festung in Brit.-Indien.
Asitane		(s. Istambol).
Āsiya		angebliche Gemahlin Pharao's.
ʿAsḳalān		Küstenstadt in Palästina (Askalon).
ʿAskar	a.	Heer, Soldat u. A.
Al-**ʿAskar**		Stadt in Mesopotamien (= Sāmarrā) etc.
ʿAskar Mukram		„ „ der pers. Provinz Khūzistān.
Al-**ʿAskarī** ʿAlī b. Muḥammed al-Hādī		zehnter Imām.
Al-**ʿAskarī** al-Ḥasan b. ʿAlī		elfter „
Al-**ʿAskarī** Abū Aḥmed al-Ḥasan b. ʿAbdallāh b. Saʿīd		arab. Philolog.
Al-**ʿAskarī** Abū Hilāl al-Ḥasan b. ʿAbdallāh b. Sahl b. Saʿīd b. Yaḥyā		arab. Philolog.
Aṣl	a.	Wurzel, Grund, Prinzip etc.; auch T. t. (s. Uṣūl).
Asmā' bint Abī Bekr		eine Tochter des Khalīfen Abū Bekr.
Asmā'	a.	Namen (s. Ism).
Asmā' Allāh (al-A. al-ḥusnā etc.)	a.	die Namen Gottes.
Al-**Aṣmaʿī** ʿAbd al-Malik b. Ḳuraib		arab. Philolog.
Asr	a.	Gefangennahme (s. Usr).
ʿAṣr	a.	Zeit; Nachmittagszeit; (al-ʿA.) Titel der CIII. Sūra u. A
Al-**Asrā**	a.	einer der Titel der XVII. Sūra.
Asrāfīl		ein Engel (s. Isrāfīl).
Asrār	a.	Geheimnisse; türk., als Sing.: (Esrār) ein Hanfpräparat
Assagai		Waffe der süd-afrikanischen Völker.
ʿAṣṣār Shams al-Dīn Muḥammed		pers. Dichter.
Assassinen		(Etym.: Ḥashshāshī) die Sekte der Ismāʿīlier.
Assuan (al-Uswān etc.)		Stadt in Ober-Aegypten (Syene).
Astarābād (Astrābād)		Provinz und deren Hauptstadt in Ṭabaristān u. A.
Asṭarlāb (Iṣṭarlāb etc.)	a.	Astrolabium.
Astrakhan		Gouvernement und dessen Hauptstadt in Russland.
Astrologie		
Astronomie		
Aswad b. Kaʿb		Gegenprophet.
At	t.	Pferd.
At Bāzāri (Atbāzār)	p.-t.	Pferdemarkt; Kreis in Russ.-Turkistān (Atbassar) etc
At Maidāni (Atmaidān)	a.-t.	Rennbahn; Platz in Konstantinopel.

UEBERNOMMEN VON:	BEMERKUNGEN.

STICHWORT.	SPRACHE.	BEDEUTUNG.
ʿAṭā' (ʿAṭā, ʿAṭā'a, ʿAṭīya etc.)	a.	Geschenk u. A.
ʿAṭā' b. Abī Rabāḥ		arab. Rechtsgelehrter und Ueberlieferer.
ʿAtābe	a.	moderner Vierzeiler.
Atabeg	t.	Majordomus, Fürst; ein Titel u. A. — (Atabeglik; Atābekīya).
ʿAtā'īr	a.	vor-islāmische Opfer im Monat Radjab (s. ʿAtīra).
Atak (auch Atek, Attok etc.)		befestigter Platz in Brit.-Indien.
ʿAtāḳ (ʿAtāḳa, ʿAtḳ, ʿItḳ)	a.	Freiheit des emancipierten Sklaven (s. Iʿtāḳ).
Ataliḳ	t.	Vormund, Erzieher; auch ein Ehrentitel.
ʿAtama	a.	Abend, Nacht, Zeit des Nachtgebetes (s. ʿIshā') u. A.
Atek (Dāman-i Kōh)		Distrikt in Russ.-Turkistān.
Ātesh	p.	Feuer. (Verbindungen).
ʿAṭf	a.	Neigung, Zuneigung u. A.; auch grammat. T.
Aṭfīḥ (Iṭfīḥ)		Stadt in Mittel-Aegypten.
Aʿtham Kufī Muḥammed b. ʿAlī		pers. Geschichtschreiber.
Athar	a.	Spur; Denkwürdigkeit; Tradition (vgl. Ḥadīth) u. A.
Al-Athar al-sharīf	a.	ein Bart-Haar u. A. des Propheten; auch = Miḥrāb, q.v.
ʿAthlīth (al-Ḥiṣn al-aḥmar)		Festung in Syrien (Castellum Peregrinorum).
Athmān	a.	Kostbarkeiten etc.
ʿAtīḳ (ʿĀtiḳ)	a.	alt; edel; freigelassener Sklave (vgl. Muʿtaḳ) etc.
ʿĀtika bint Zaid		eine Gefährtin des Propheten, Dichterin.
ʿĀṭil (Muʿaṭṭal)	a.	schmucklos; Vers ohne diakritische Punkte u. A.
ʿAtīra	a.	ein vor-islāmisches Opfer (s. ʿAtā'ir).
ʿAṭīya	a.	Geschenk u. A. (vgl. ʿAṭā').
Atjeh (Atschin etc.)		nördlicher Teil der Insel Sumatra.
ʿAtḳ	a.	(s. ʿAtāḳ).
Aṭlāl	a.	Spuren, Wohnungsspuren u. A.
Atlas		Gebirge in Nord-Afrika.
Atlas		(Etym.: Aṭlas) eine Art Gewebe.
Aṭrābulus (Ṭarābulus)		Tripolis in Syrien u. (A. al-Gharb) in Nord-Afrika.
Atrek (Etrek)		Grenzfluss Persien's gegen das russ. Gebiet.
Atsiz b. Ābaḳ (?) al-Khʷārizmī		Häuptling, machte Eroberungen in Syrien u. Palästina.
Atsiz b. Muḥammed b. Anūshtegin		Fürst in Khʷārizm (Khʷārizm-Shāh).
ʿAttābī	a.	eine Art Taffet.
ʿAṭṭār	a.	Gewürzhändler, Droguist.
ʿAṭṭār (Farīd al-Dīn ʿA.)		pers. Dichter.
Aʿūdhu bi-'llāh	a.	Zufluchtsruf (vgl. Taʿawwudh).
Augurium		(s. Fa'l).
Avenpace		(s. Ibn Bādjdja).
Avenzoar		(s. Ibn Zuhr).
Averroes		(s. Ibn Rushd).

UEBERNOMMEN VON:	BEMERKUNGEN.

STICHWORT.	SPRACHE.	BEDEUTUNG.
Avicenna		(s. Ibn Sīnā).
Aw	t.	Jagd, Fischfang, Jagdwild (s. Ṣaid).
Awadh (Oudh etc.)		eine Provinz von Brit.-Indien.
ʿAwā'id	a.	Gewohnheiten; Gewohnheitsrechte, Zölle u. A. (s. ʿĀ'ida).
ʿAwāmir (Synon.: ʿUmmār)	a.	spec.: Hausgeister (s. al-Mutashaiṭina).
ʿAwār (ʿUwār, ʿIwār)	a.	Havarie, Beschädigung etc. — (ʿAwārīya).
Aʿwar	a.	einäugig u. A.; spec.: (al-A.) einer d. fünf Söhne des Iblīs.
Al-**ʿAwāṣim**	a.	Kollektiv-Name gewisser fester Plätze in Syrien.
ʿAwḍ	a.	Austausch, Ersetzung, Vergütung (s. ʿIwaḍ) u. A.
Awdaghasht (Awdhaghast)		Stadt in Marokko.
ʿAwdha	a.	Amulett (s. ʿŪdha).
Awdj	p.-a.	Höhe; T. in der Astronomie und der Musik.
Awdjila		Oase und Stadt in Nord-Afrika.
ʿAwfī (Muḥammed ʿA.)		pers. Litterat.
Al-**Awḥad** (al-Malik al-A.) Ayyūb b. al-ʿĀdil		Fürst von Mayyāfāriḳīn und Khilāṭ.
Awḥad (Fakhr al-Dīn A.) Mustawfī Sebzewārī		pers. Litterat.
Awḥad al-Dīn Kermānī		„ Dichter.
Awḥadī		„ „
Awḳāt	a.	Zeiten u. A.; als T. t.: Gebetszeiten etc. (s. Waḳt).
ʿAwl	a.	erbrechtlicher T. (vgl. Radd) u. A.
Awlād	a.	Kinder (vgl. Walad). — (Gebräuche).
ʿAwlaḳ	a.	eine Art Dämonen (s. al-Mutashaiṭina).
Awliyā'	a.	Heilige (vgl. Walī).
Awliyā Ata (Aulie Ata)		befestigte Stadt in Russ.-Turkistān.
ʿAwn	a.	Hülfe, Helfer u. A.; auch ein böser Dämon (vgl. Djinn).
ʿAwn al-Dīn	a.	ein Ehrentitel.
ʿAwnaka	a.	= zu deinen Diensten (vgl. Labbaika, Saʿdaika).
ʿAwnī		Dichtername von Sulṭān Meḥmed II.
ʿAwra (arab.-türk.: ʿAwret)	a.	Spalte; Scham; Weib u. A.
Awrangābād (Aurengābād)		Stadt und Distrikt in Vorder-Indien.
Awrangzīb (Aurengzīb)		Beherrscher Indien's.
Awrās (Djebel A.)		Berg in Nord-Afrika.
Al-**Aws**		arab. Stamm.
Aws b. Ḥadjar		„ Dichter.
Awtād	a.	Pfähle u. A.; (al-A.) T. bei den Ṣūfī's, Astrologen etc.
Al-**ʿAwwa**	a.	ein Sternbild u. A.
Awwal	a.	Erster, Anfang u. A.; auch (al-A.) ein Beiname Gottes.
Al-**Awzāʿī**		arab. Jurist.
Āya	a.	Zeichen, Ḳor'ān-Vers u. A. (vgl. Āyāt).

UEBERNOMMEN VON:	BEMERKUNGEN.

STICHWORT.	SPRACHE.	BEDEUTUNG.
Aya Soluk		Dorf in Kleinasien (Ephesus).
Aʿyān	a.	Vornehme; bei Einführung d. türk. Verfassung ein Herrenhaus; Münzen u. A.; als Sing.: Ortsvorsteher (s. ʿAin).
Al-Aʿyān al-thābita	a.	ṣūfischer T.
Āyās		Küstenstadt in Cilicien (Ajazzo).
Āyāt. — Āyat	a.	(s. Āya).
Ayāz al-Amīr		Herr von Hamadhān.
Ayyām al-ʿAdjūz (al-Mustaḳraḍāt)	a.	gewisse Wintertage.
Ayyām al-Bīḍ	a.	„ Tage jedes Monats.
Ayyām al-Tashrīḳ	a.	die drei Tage nach dem Opferfest.
Ayyām al-Usbūʿ	a.	„ Tage der Woche.
Al-ʿAyyāshī Abū Sālim ʿAbdallāh		Verfasser einer arab. Reisebeschreibung.
Ayyil (und Nebenformen)	a.	Steinbock.
Ayyim	a.	ledige Person.
Ayyūb		Hiob.
Ayyūb-Khān		Herrscher von Herāt.
Ayyūbiden		Fürstengeschlecht in Aegypten, Syrien und Yemen.
Āzād	p.	frei, Freier, Freigelassener u. A.
Āzād Darakht	p.	ein Baum.
Āzād-Khān		afghanischer Heerführer.
Azaḳ		die Stadt Asow in Russland.
Azal	a.	Ewiges, Ewigkeit (vgl. Abad).
Āzar (Tārikh b. Nāḥūr)		Tharah, der Vater Abraham's.
ʿAzāzīl		Oberhaupt der Dämonen (= Iblīs, q. v.).
Al-**Azd**		arab. Stamm.
Azemmūr		Stadt in Marokko.
Azerbaidjān		(= Adharbaidjān, q. v.).
Azerī (Adharī)		adharbaidjānisch.
Al-**Azhar** al-Djāmiʿ	a.	Moschee und Universität in Kairo.
ʿAzīf (ʿAzīf al-Djinn)	a.	nächtliches Getön der Dämonen in der Wüste (s. Djinn).
Al-ʿAẓīm	a.	der Grosse, einer der Beinamen Gottes.
ʿAzīma	a.	Entschluss; religiöse Pflicht; Zauberspruch u. A.
Azimech		(Etym.: al-Simāk) ein Stern.
Azimut		(„ : al-Samt) T. t. in der Astronomie.
ʿAzīz	a.	mächtig; T. t.; (al-ʿA.) Beiname Gottes, Potiphar u. A.
Al-ʿAzīz ʿOthmān b. Ṣalāḥ al-Dīn		Ayyubide.
Al-ʿAzīz bi-'llāh Abū Manṣūr Nizār		fāṭimidischer Khalīfe.
ʿAzl	a.	Amts-Entsetzung u. A.
Azmala (Zmala, Smala)	a.	(eigentl.: Zamāla) Gefolge eines Emīr u. A.
Al-Azraḳī Aḥmed b. Muḥammed		sammelte den Stoff zu einer Geschichte Mekka's.